

Sonderausgabe



FIGU – ZEITZEICHEN



Aktuelles • Einsichten • Erkenntnisse

Erscheinungsweise:
Sporadisch

Internetz: <http://www.figu.org>
E-Brief: info@figu.org

6. Jahrgang
Nr. 5, Januar/2 2020

Organ für freie, politisch unabhängige Ansichten und Meinungen zum Weltgeschehen

Laut «Allgemeine Erklärung der Menschenrechte», verkündet von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 10. Dezember 1948, herrscht eine allgemeine «Meinungs- und Informationsfreiheit» vor, und dieses unumschränkte Recht gilt weltweit und absolut für jeden einzelnen Menschen weiblichen oder männlichen Geschlechts jeden Alters und Volkes, jedes gesellschaftlichen Standes wie auch in bezug auf rechtschaffene Ansichten, Ideen und jeglichen Glauben jeder Philosophie, Religion, Ideologie und Weltanschauung:

Art. 19 Menschenrechte

Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäußerung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.



Ansichten, Aussagen, Darstellungen, Glaubensgut, Ideen, Meinungen sowie Ideologien jeder Art in Abhandlungen, Artikeln und in Leserzuschriften usw., müssen in keiner Art und Weise zwingend identisch mit dem Gedankengut und den Interessen, mit «Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens», wie auch nicht in irgendeiner Sachweise oder Sichtweise mit dem Missionsgut und dem Habitus der FIGU verbindend sein.

=====

Für alle in den FIGU-Zeitzeichen und anderen FIGU-Periodika publizierten Beiträge und Artikel verfügt die FIGU über die notwendigen schriftlichen Genehmigungen der Autoren bzw. der betreffenden Medien!

=====

Auf vielfach geäußerten Wunsch aus der Zeitzeichen-Leserschaft sollen in den Zeitzeichen zur Orientierung der Rezipienten laufend Auszüge diverser wichtiger Belange aus neuest geführten Kontaktgesprächsberichten veröffentlicht werden, wie nach Möglichkeit auch alte sowie neue Fakten betreffs weltweit bösartig mit Lügen, Betrug, Verleumdung und Mordanschlägen gegen BEAM geführte Kontroversen.

Fortsetzung von:

Auszüge aus dem 722. Gesprächsbericht vom 8. August 2019

Nun, zum Ganzen aller Schändlichkeiten, dass die nullwertigen Regierenden und Behördenleute usw. unfähige Nullen sind, habe ich einiges zu sagen – womit ich aber in keiner Art und Weise die gerechten und rechtschaffenen Regierenden und Behördenmitglieder angreifen oder einbeziehen will, die in ihren Ämtern das Bestmögliche tun. Mein Angriff gilt nur jenen, welche vom Ganzen des Regierens rein gar nichts verstehen, sondern nur in ihrer Selbstherrlichkeit glänzen wollen. Also ist nur die Rede vom Gros jener, welche ihre Machtposition missbrauchen und nur innehaben können – aber selbst nicht regieren können –, weil sie Lobbyisten und Berater haben, die mit horrenden Steuergeldern bezahlt werden und als eigentliche Regierende fungieren. Und dazu ist nur noch zu sagen, dass diese Art grossmäulig Regierender die Bevölkerungen als dumm verkaufen, wovon diese aber nichts wissen und deshalb all die untauglichen Nullen und Nieten hochjubeln. Leider getraut sich weder eine Bürgerin noch ein Bürger – oder nur sehr wenige – öffentlich darüber zu reden, weil sie amtliche Repressalien befürchten müssen, folglich das Gros der sogenannten Regierenden und Behörden weiterhin im gleichen Rahmen weiterwerkeln kann. Für mich spielt das aber keine Rolle, denn ich getraue mich trotzdem, mein Wort zu erheben und die Tatsachen zu nennen, auch wenn man mir deswegen auf die Pelle rücken will. Zwar wird sich auch dadurch nichts ändern, weil die Bevölkerungen einfach lasch in den Tag hineinleben und mit sich machen lassen, was die Regierenden und Behördenbeamten mit ihnen machen.

Sagen will ich noch, dass ich wirklich unumwunden alle rechtschaffenen Regierenden und Behördenmitglieder achte, schätze und ihnen meine Ehre und Würde zolle, wie ich auch ehrlich froh darüber bin, dass diese Menschen gemäss ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten ihr Bestes geben. Ihre Gesinnung, ihr Handeln, ihr Verhalten und ihre Verantwortungswahrnehmung schätze ich ebenso hoch ein, wie sie als Menschen. Und das tue ich auch dann, wenn sie kaum oder nur wenig gegen die Unsinnigkeiten und den Heimatverrat jener tun können, welche böseartig und verräterisch gegen das Wohl der Bevölkerungen werkeln, wie auch gegen die Freiheit und den Frieden des Heimatlandes, wie wir leider auch in der Schweiz diesartige Elemente in der Regierung, in den Behörden und im Volk haben, die unsere Heimat infolge Dummheit und Mangel an Intelligenz resp. Intelligenz mit null Verstand und null Vernunft schmählich an die sklavische EU-Diktatur verschachern wollen. Das, mein Freund, ist das, was zur heutigen Zeit zu sagen ist.

So, wie ich nun aber Trampeltramp Trump einschätze – wohlverstanden nicht als Mensch, denn als solcher ist er für mich tabu, absolut unangreifbar und integer –, in bezug auf seine Gesinnung, seinen Charakter und seine Verhaltensweisen, so ist er offenbar nicht nur in der Öffentlichkeit widersprüchlich, sondern auch in sich selbst. Zudem ist er auch ein wirres Grossmaul und vermag nicht einzuschätzen, was er mit seinen irren Befehlen, Anordnungen, Drohungen und rassistischen Beschimpfungen gegen andere Völker und damit auch gegen deren religiösen Glauben anrichtet. Alle seine diesbezüglichen Verhaltensweisen sind nicht nur dumm und einfältig, sondern derart ausgeartet, wie das nicht einmal Menschen sind, die noch als Wilde und Primitive irgendwo im dichtesten Busch leben und keinerlei Ahnung von einer Zivilisation haben.

Trampeltramp Trump ist zudem ein Gesinnungsbetrüger, der in der Regierung und in der Öffentlichkeit den Mächtigen und starken Mann spielt, jedoch im Grunde seines Wesens ein absoluter Feigling und in seinem Privatleben klein und hässlich ist und sich bieder und anständig gibt, weil er feige Angst davor hat, dass er angegriffen werden und irgendwelchen Schaden erleiden könnte. Und dass er in den USA durch seinen Rassenhass und seinen Fremdenhasswahn sowie durch seine sonstig dumm-dreist-primitiven Ansichten, Meinungen, Äusserungen und Reden Unheil schafft, das kann er nicht erfassen. Also kann er auch nicht verstehen, dass er durch seinen Redensschwachsinn ihm hörige, moralisch labile, verstand- und vernunftunfähige Anhänger beiderlei Geschlechts in einen bedenkenlosen Hass treibt, die dann ausflippen und in ihrem Hasswahn sinnlos und rücksichtslos unschuldige Menschen ermorden, und zwar nach Möglichkeit gleich massenweise. Das aber vermag der offensichtlich der Logik unfähige Gröszenwahnsinnige in seiner Selbstüberheblichkeit nicht einzuschätzen, weil er in seinem Schwachsinn glaubt, über alles erhaben und vielleicht gar der grosse Retter von US-Amerika oder der Erschaffer des Universums zu sein. Und dass er in seiner primitiven Gesinnung und in seinem vielfältigen Hass – den er jedoch lügnerisch bestreitet und zudem andere Hassende durch die Todesstrafe ausrotten will – böseartiges Unheil heraufbeschwört, das vermag er nicht zu verstehen, geschweige denn überhaupt zu erkennen. In seinen katastrophal ausgearteten dumm-dreisten Verhaltensweisen bezieht er damit auch die Flüchtlinge mit ein, die aus südamerikanischen Staaten abwandern und über Mexiko in die USA gelangen wollen. Das aber schafft ungeheures Elend und fordert viele Tote, die auf sein Gewissen zu verbuchen sind, was ihn in seiner Gleichgültigkeit in bezug auf das Wohl und Wehe der Mitmenschen aber weder kümmert noch belastet, weil er diese Menschen nur als Ungeziefer betrachtet, das es zu zertreten gilt.

Grundsätzlich setzt Trampeltramp Trump nur sein eigenes Wohl über jedes Wohl und Wehe jedes einzelnen anderen Menschen, und damit legt er klar, dass er sein persönliches Wohlergehen auch über alles Wohl und Wehe der gesamten Erdenmenschheit setzt. Daher steht dies bei ihm auch im Vordergrund seiner Politik, und zwar besonders im Zusammenhang mit dem US-amerikanischen Weltherrschaftsstreben und dem <Amerika muss gross und mächtig sein>, weshalb er auch andere Staaten mit seinen verrückten und unberechenbaren Forderungen, falschen Anschuldigungen, Drohungen und mit idiotischen Zollgebühren beharkt und weltweit den sonst schon seit jeher brüchigen Weltfrieden aufs Spiel setzt.

Ptaah Trump ist ein komödiantischer Schauspieler, und wie du ihn beschreibst, so trifft das auch exakt zu, wie auch die grosse Gefahr, die für die gesamte Welt von ihm ausgeht, wobei jedoch alle seine ihn Befürwortenden dumm sind und seine gefährliche Unberechenbarkeit nicht erkennen. Der Mann ist nicht nur ein Schauspieler, sondern auch ein Heuchler, der sich versöhnlich, umgänglich und friedlich gibt, um gutes Wetter für sich zu machen, wie du zu sagen pflegst, wobei er jedoch herrisch und gewillt ist, den noch bestehenden schwachen Ansatz von Weltfrieden und die gesamte noch teils bestehende Weltordnung für seine Machtgier zu zerstören. Er ist bereit, die Welt und die Erdenmenschheit ins rettungslose Verderben zu stürzen, wie das auch in Hitlers Sinn war, was ihm jedoch in der Umsetzung missglückte. Trump fördert in diesem Sinn auch den Rassismus, Völkerhass, Religionshass sowie den linken und rechten Extremismus, die Gewalt und die Ausartungen mit Waffengewalt usw. Doch wir sollten jetzt nicht davon reden, sondern davon, was dein Freund angesprochen hat, wobei ich denke, dass du das Wort erheben und das Ganze dann auch veröffentlichen sollst.

... Also denke ich auch, dass du nun mit deinem Wissen, das du schon als Knabe von meinem Vater gelernt und zudem sehr vieles selbst ergründet hast, wie ich aus meines Vaters Annalen weiss, besser fähig bist, die Fakten zu erklären, die wir hinsichtlich der irdischen Überbevölkerung und deren zerstörerischen Manipulationen am Planeten, dessen Natur, Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas angesprochen haben.

Billy Ptaah, meinerseits habe ich kein Monopol auf Allwissenheit und auch nicht auf absolute Weisheit, aber trotzdem will ich mich bemühen, die anfallenden und massgebenden Fakten anzuführen und zu erklären. Einiges kann ich noch aus meinen Erinnerungen herausholen, doch ich muss ehrlich zugeben, dass mir nicht mehr alles geläufig ist, weshalb ich es aus meiner Speicherbank heraussuchen muss. Und das, was mich Sfath lehrte oder ich aus meiner Speicherbank heraushole, forme ich natürlich nach meinem eigenen Sprachgebrauch und auf die Jetztzeit bezogen, wobei ich mich aber bemühe in bezug darauf, was Sfath gesagt hat, keine eigene Interpretationen anzubringen, sondern einzig bei dem zu bleiben, was er gesagt hat.

... ..

Billy Das ist so, doch wollte ich eigentlich ein anderes Thema ansprechen. Wie üblich hat es sich nun jedoch ergeben, dass mir das falsche Friedenszeichen, eben die sogenannte <Todesrune>, in meine Gedanken gerutscht ist, folglich ich diese zur Sprache brachte, was ja sicher auch gut war.

Da nun aber auch das geklärt ist, kann ich somit darauf zu sprechen kommen, was du und mein Freund Ernst für notwendig findet. Es muss dabei aber klar sein, dass ich nicht alles aufführen und erklären kann, was gesamthaft zu sagen wäre, weil nämlich alles derart weitumfassend ist, dass darüber ein umfangreiches Buchwerk geschrieben werden müsste. Mit meinen Ausführungen will ich nun damit beginnen, indem erst einmal gesagt werden muss, dass du erklärt hast, dass eure plejarischen Abklärungen in bezug auf die Erderwärmung ein völlig anderes Ergebnis ergeben, als dies unsere erdlingschen <Klimafachleute> behaupten – bewusst oder durch Dummheit oder einfach gemäss Unfähigkeit infolge einer noch unzureichenden Technik –, denn nach euren Abklärungen ist die durchschnittliche gesamtirdische Erwärmung bereits auf 1,4 Grad angestiegen, wenn ich deine letzten Angaben richtig verstanden habe?

Ptaah Das ist richtig, dass jedoch die Angaben der irdischen Klimaforscher nicht mit unseren Feststellungen übereinstimmen, das ergibt sich wohl aus falschen Aufzeichnungen, die sich durch die gesamten örtlichen Wärmewerte an falschen Ortsmessungen fehlerhaft ergeben. Noch stehen die irdische Klimaforschung und deren Wärmeerfassungstechnik sowie deren Erkenntnisse und Verständnis in der Entwicklung, folglich alle Messtechniken, Prognosen und notwendigen Ortsmessungskenntnisse usw. unzureichend sind. Daher ergeben sich bedauerlicherweise auch noch in der heutigen Zeit falsche Durchschnittsberechnungsergebnisse, weshalb durch die Meteorologie und die Klimatologie fälschlich immer behauptet wird – was sich alle paar Jahre wiederholt –, dass der jeweils entsprechende Sommer von diesem oder jenem Jahr der <heisseste Sommer> seit den meteorologischen und klimatologischen Aufzeichnungswerten gewesen sei usw. Und für diese Tatsache findet sich das Fehlerhafte darin, dass die irdische Klimaforschung und deren Wärmeerfassungstechnik immer noch und ebenso in einem Unbedarftheitszustand verweilen, wie auch deren Erkenntnisse und Verständnis. Dadurch entstehen Fehler, die sich insbesondere bezüglich der notwendigen Ortsmessungskenntnisse usw. ergeben, die unumgänglich sind, wenn ein Wärmedurchschnittswert errechnet werden soll. Diese Fehlhaftigkeit der fehlenden notwendigen Ortsmessungskenntnisse wurde schon in den 1940er Jahren gemacht und nicht behoben, weshalb bis heute von der gesamteuropäischen Meteorologie keinerlei Aufzeichnungen dafür bestehen, dass im Jahr 1947 vielerorts resp. in verschiedenen Gebieten in der Schweiz und in ganz Europa während der Hochsommerzeit eine Temperatur von 47 Grad Celsius herrschte. Das ist so auch in meines Vaters Annalen aufgeführt, wie anderweitig die Tatsache dieser damaligen Temperatur dir und Silvano auch von verschiedenen Personen in Schmidrüti und Deutschland bestätigt wurde. Was dazu nun aber noch zu sagen ist, das ist folgendes: Die Leugnenden hinsichtlich der Klimazerstörung bilden eine Macht, die die Wahrheit negierend unterdrückt und verfälscht und als Lüge in den Medien durchdringt, wodurch die gesamte Erdenmenschheit im Unklaren darüber gelassen wird, was mit dem Klima, der Atmosphäre, der Natur, deren Fauna und Flora und mit dem Planeten Erde selbst tatsächlich geschieht. Auch ist dazu zu sagen, dass die diesbezüglich sogenannten <Fachkräfte>, wie Klimatologen, einerseits die wahre Natur des gesamten Zustandes der Erde und die effectiven Tatsachen der Klimazerstörung in jeder Beziehung noch immer nicht erfasst haben, andererseits falsche Erkenntnisresultate erstellen und zudem – infolge Unkenntnis der effectiv realen Wahrheit – unbewusst, wie aber auch bewusst Lügen verbreiten und die Erdenbevölkerung betrügen. Die Wahrheit des Ganzen bedarf eines Funkens zur Entzündung der Wahrheit, die ein Kampf gegen die Wahrheitsleugner und Wahrheitsverfälscher sowie gegen die erphantasirten irrealen, wirren und unwahren Behauptungen, wie auch gegen die bewusst erfundenen Verschwörungstheorien usw. ist, die dem Zweck der Geldmacherei dienen. Dadurch verfallen die Erdenmenschen einem Glauben ähnlich ihrem Gottglaubenswahn und irren dahintreibend mit wirren Vorstellungen um-

her, im Wahn, dass die unsinnigen Vorschläge der einfachen Reduzierung des CO₂ alle Klimaprobleme lösen und nichtig machen würden.

Dieserart entsteht kein Jota eines Funkens der Erkennung, und zwar weder in bezug auf den Verstand noch hinsichtlich der Vernunft, weil die reale Wirklichkeit und deren Wahrheit gegen die Lügen und Wirrnis der Klimaleugnung und zudem gegen den Religions- und Glaubenswahn, dass ein Gott schon alles zum Guten richten werde oder gerichtet hat, jede Erkenntnis bereits im Grund zerstört. Durch diesen Wahn richten die Erdenmenschen jeden Kampf mittelbar gegen sich selbst, denn sie werden durch ihren Wahnglauben und durch ihre Religion beherrscht, wogegen sie sich nicht zur Wehr zu setzen vermögen. Dies auch darum, weil sie rundum von glaubenswahnbefallenen Predigern usw. durch deren Glaubenslügen gefangengehalten werden, denen sie selbst rettungslos verfallen und unfähig sind, auch nur ein winziges Jota der Wahrheit wahrzunehmen. Das aber bedeutet auch, weil jeder Glaubenswahn von Egoismus beherrscht wird, dass das Gros der Erdenmenschheit nicht wahrnehmen kann und nicht erkennen will, dass nur ein Geburtenstopp und eine Geburtenkontrolle zur Problemlösung der Klimazerstörung führen kann, denn wo Verstand und Vernunft brachliegen, kann nichts gepflanzt werden, dann dürfte der Sachverhalt ja klar sein.

Billy Da nutzt alles Erklären und Reden nichts, denn einerseits wurden – wie du ja sagst – durch falsche Ortsmessungen ebenso falsche Durchschnittswerte und Einzelwerte errechnet, und andererseits vermag sich heute kaum noch jemand an die Wetterverhältnisse von 1947 zu erinnern, während zudem das Gros der damaligen Menschen bereits verstorben ist und für das Ganze des damaligen Sommers kein Zeugnis mehr ablegen kann. Das aber bedeutet, dass die Meteorologie und Klimatologie weiterhin und bis in alle Zukunft bestreiten kann und wird, dass 1947 eine Durchschnittstemperatur von 47 Grad herrschte, wie auch, dass ab März bis November kein Tropfen Regen gefallen war. Dies, wie auch verschwiegen wurde, dass das Ganze dieses heißen Sommers auf den verbrecherischen US-amerikanischen Atombombenabwürfen auf Hiroshima und Nagasaki beruhte. Dies eben darum, wie Sfath erklärte, weil durch die gewaltigen Atomexplosionen das Gefüge der Atmosphäre in Aufruhr gebracht wurde, was zur Folge hatte, dass sich das Ganze dieser Atmosphärenstörung einerseits sich fortbewegend ausweitete und sich rund um die Erde bewegte, um nach zwei Jahren nach Europa zu gelangen. Andererseits ergab sich als weiterer Effekt, dass auch das Klima beeinflusst wurde, wodurch sich dann der 1947er Hitzesommer ergab.

Ptaah Exakt so ist es in den Annalen meines Vaters aufgeführt, denn er führte damals, nebst anderen diesbezüglich mit ihm arbeitenden Plejaren, eingehende Studien und Forschungen durch. Dazu ist auch zu erwähnen, dass damals, und zwar bereits ab dem Jahr 1943, erste atmosphärische und klimatische Störungen festgestellt wurden, die sich infolge der Einflüsse durch CO₂-Emissionen und anderweitige Treibhausgase ergaben. Diese entstanden einerseits durch die gesamte Kriegsmaschinerie wie Personentransporter, Lastentransporter und Panzer usw. sowie durch die Ausstoss- resp. Abgase aller Schusswaffen, Panzergeschütze, Kanonen, Raketenversuche sowie Transport-, Kampf- und Bombenflugzeuge usw. Weiter waren diesbezüglich auch die weitumfassenden kriegsausgelösten Brandschatzungen einzuberechnen, durch die ungeheuer viele Treibhausgase entstanden, wie auch durch alle Krematorien und sonstigen Vernichtungsanlagen, die dem Genozid dienten, um das gesamte jüdische Volk auszurotten, wobei dieser ungeheure Völkermord auf die gesamte Welt vorgesehen war, wenn das Dritte Reich resp. Nazi-Reich über die ganze Erde hätte ausgebreitet werden und nicht durch die Alliierte Allianz hätte gestoppt und beendet werden können. Darüber wollte ich eigentlich schon lange mit dir sprechen, denn mein Vater hat dich ja in verschiedene Zeiten der Vergangenheit zurückgeführt, wo du auch Kriegshandlungen in verschiedenen Zeitaltern beobachtet hast, wie du aber auch verschiedentlich Personen verschiedener Kulturen kennengelernt und vieles miterlebt hast, weil du manchmal mehrere Tage oder Wochen unter jenen Menschen verweilen konntest. Allgemein, das weiss ich aus meines Vaters Annalen, hast du als Junge auch oft Geschehen beobachtet oder miterlebt, die selbst für lebenserfahrene hoch im Alter stehende Erwachsene nur schwer zu verkraften wären, wie aber viele, die weniger Schreckliches und Grauensvolles als du schon in deiner frühen Jugendzeit erlebt und erfahren hast, das nicht verkraftet haben. Viele Erdenmenschen, die im letzten Weltkrieg kämpften oder auch nur ausserhalb der direkten Kriegshandlungen Schreckliches erlebten, konnten ihre diesbezüglichen Erlebnisse nicht verkraften und wurden psychisch schwer krank und nie wieder davon frei, weshalb viele im Suizid Erlösung von ihren Qualen suchten. Gleichermassen hat es sich seit alters her so zugetragen, folgedem auch bei den Irakkriegen und beim IS, wie auch sonst überall, wo Kriege und Terror herrschen.

Was ich nun aber sagen will ist das, dass ich – obwohl ich aus meines Vaters Annalen über dich so sehr viel erfahren und gelernt habe – einfach nicht verstehen kann, wie es möglich war und möglich ist, dass du psychisch und mental alles schadlos überstanden hast und zu verkraften und zudem dich gegenteilig zu dem Menschen zu entwickeln vermochtest, zu dem du geworden bist. Weder mein grosses Wissen noch meine Ausbildung in Psychologie und also hinsichtlich meiner Psychologiekenntnisse, die sehr viel

umfangreicher sind als die noch äusserst mangelhaften irdischen Psychologielehren, weisen mich zu einer Erkenntnis, wie du alles zu bewältigen vermochtest. Meines Erachtens, wenn ich alles bedenke, was ich aus meines Vaters Annalen über dich herauslesen konnte, müsstest du psychisch zerstört und nicht so sein wie du bist, vor allem müsstest du kein Menschenfreund sein, denn deine Erlebnisse und deine Erfahrungen wirken normalerweise derart bei Menschen, dass sie in sich Hass gegen alles und jedes und vor allem gegen andere Menschen entwickeln, die derartige schreckliche Greuelthaten begehen, wie du sie so oft erlebt hast und wie sie mein Vater eingehend beschrieben und dazu erklärt hat, dass diese selbst für ihn grauenvoll und nicht vollständig verkräftbar gewesen seien. Du aber bist ein wahrer Philanthrop grösster Ordnung, was mir Rätsel aufgibt. Auch daher möchte ich dich diesbezüglich um ein Gespräch bitten, um vielleicht verstehen lernen zu können, was dein Geheimnis ist, das mir keine Ruhe lässt, es ergründen zu müssen. Wenn du das bitte bedenken willst.

Aber nun bin ich davon abgewichen, wovon ich gesprochen habe, denn während des letzten verheerenden Weltkrieges hat dich mein Vater zu vielen Kriegsschauplätzen hingeführt, wo du Schreckliches an unmenschlichen Greuelthaten beobachtet hast. Darüber sollten wir zwar nicht öffentlich reden, doch ist die Rede derweise darauf zu kommen, weil sich im Jahr 1943 durch die Kriegshandlungen bereits erste Feststellungen unsererseits ergaben, dass durch Treibhausgase bereits Beeinträchtigungen der Atmosphäre und des Klimas auftraten.

Auch infolge der bereits rapide anwachsenden Erdenmenschheit, die schon 1947 auf mehr als 2 Milliarden angewachsen war, so wurde von unseren damaligen Wissenschaftlern erklärt, würde in Relation zum Wachstum der Erdbevölkerung – wenn die Nachkommenschaftszeugungen nicht eingeschränkt würden – die Atmosphäre sowie das Klima durch stetig mehr Treibhausgase immer mehr beeinträchtigt. Dadurch würde das Ganze innerhalb von nur 50 bis 70 Jahren zu einer Gefahr einer Klimazerstörung hintreiben. Und diese sich damals noch langsam ausweitenden Beeinträchtigungen und Schädigungen wurden mit dem Wachstum der gesamtirdischen Bevölkerung nun tatsächlich dazu, was heute die Klimazerstörung ist. Diese ist also nicht natürlichen Ursprungs und hat nichts mit einem natürlichen Klimawandel zu tun, wie ein solcher in völlig natürlicher Weise global-natürlich-evolutions-wandlungsgemäss alle Jahrtausende immer wieder erfolgt.

Billy Es ist nun aber wohl besser, wenn ich davon spreche, wovon ich ja eigentlich reden soll, nämlich über die Klimazerstörung unserer Zeit, die eigentlich einer Eiszeit entspricht und als Känozoische Eiszeit bezeichnet wird, weil die Arktis und Antarktis verschneit und vereist sind, was, wenn die Klimageschichte der Erde betrachtet wird, eigentlich nicht dem absolut normalen Lauf, sondern einer Seltenheit entspricht. Und wenn ich nun darüber rede, dann will ich auf die Dinge zu sprechen kommen, die du mir aus euren Forschungen und Ergebnissen laufend nennst, wovon ich diese einfach als plejarische Angaben usw. benennen werde.

Zu Urzeiten stiegen die Wasser der Meere noch bis zu 80 Meter höher über die Landmassen der in der Regel meist eisfreien Erde, die nur selten während einem bestimmten frühen, fortschreitenden, vorübergehenden und entscheidenden Stadium mit Eis bedeckt war. Damals herrschten völlig andere Temperaturen, andere klimatische Bedingungen und ebenso grundandere vegetative Verhältnisse auf der Erde, wie auch andere tierische, getierische und insekten-, amphibien- und vögelartige Lebensformen bis hin zu den gigantischen Sauriern, die die Erdenwelt belebten.

Also denke ich, dass ich folgendermassen erst mal klarlege, was mich Sfath gelehrt hat, was absolut etwas ist, das sich das Mädchen Greta Thunberg, das nun offenbar dem Grössenwahn verfallen ist, hinter seine Ohren schreiben sollte. Das Ganze gilt aber auch gleichermassen für alle, die ebenfalls einem Wahnglauben verfallen sind, dass sie durch ihre Klimademonstriererei die Klimazerstörung aufhalten und die Welt retten könnten. Und dazu sind auch alle jene Regierenden, Klimaforscher und Umweltschutzorganisationen sowie Besserwisser usw. zu nennen, die keine Ahnung davon haben, was eigentlich los ist.

Allesamt der ein grosses Mundwerk führenden Nullen werkeln nur schmierig, um ihr Amt behalten zu können. Das Gros der Klimaforscher und Umweltschutzorganisationen usw. steh allen voran mit seiner Grossrederei, wie auch das Gros jener Regierenden und Beamten, die in politischer Hinsicht mit den grössten Schnauzen missregieren. Dies, wie in Deutschland die Bundeskanzlerin mit ihrer Staatsführungsuntauglichkeit, wie auch die <Kriegsministerin> und kommende EU-Diktatorin, und auch die neue <Verteidigungs-Null> und das sonstige Gros aller Regierungsnieten, die allesamt horrende Staats resp. Steuergelder für ihre Lobbyisten und Berater in den Dreck schmeissen, folglich diese die eigentlichen Regierenden sind, weil sie selbst dazu nichts taugen. Bei all diesen hat die Minorität der effectiv Verstand- und Vernunftfähigen keine Chance etwas zu tun, obwohl sie viel Gutes bewirken könnten. Dies im Gegensatz zu den Regierungsunfähigen, die irr daherlügen, dass sie angeblich schon lange etwas für den Schutz des Klimas, der Natur, Fauna und Flora und die gesamte Umwelt tun wollten. Doch all das ist nur Lug und Trug, weil das Gros der Regierenden sich nicht darum kümmerte und auch absolut unfähig ist,

um vorausschauend zu erfassen was sich ergeben und was diesbezüglich notwendig sein wird, um Unheil zu verhüten.

Das Gros der <Führenden> mit ihren Machtgierallüren kennt die wirkliche Wahrheit der durch die Machenschaften der Überbevölkerung ausgelösten Katastrophe nicht, wie diese effectiv in katastrophaler Weise aussieht und welche weiteren Katastrophen zukünftig daraus noch hervorgehen werden. Heuchelnd spüren sie nur nach den jeweils öffentlichen Demonstrationsinteressen, demzufolge sie nun auch die gesamte in Erscheinung tretende Klimaschutz-Hysterie politisch ausweiten, die durch die kleine naive Greta Thunberg ausgelöst wurde und in die Regierungskreise gegriffen hat. In diesen machen sich nun viele Regierende krankhaft blöd und gross mit irgendwelchen irrationalen und Schwachsinnsvorschlägen und Idiotie-Massnahmen wichtig, um damit die angeblich laufende Klimakatastrophe und alles noch kommende Unheil eindämmen zu wollen, was aber nur einer banalen Lächerlichkeit und Wichtigtuerei entspricht und nur die Völker tyrannisiert. Effectiv ist in den Regierungen nur eine wirklich kleine Minorität, die dem Verstand und der Vernunft sowie dem Intelligenz zugetan ist, doch diesen wird vom Gros der heuchelnden Machtbesessenen keine Möglichkeit geboten, aktiv zu werden und etwas Vernünftiges zu unternehmen. Das aber ist nicht verwunderlich, denn wenn bedacht wird, dass das Gros der Regierenden für seine Ämter absolut unfähig ist und die ihm anvertrauten Staaten durch ihre Herrschsucht zugrunde gerichtet werden, dann dürfte der Sachverhalt ja klar sein.

Das Gros der <Führenden> mit ihren Machtgierallüren kennt die wirkliche Wahrheit der durch die Machenschaften der Überbevölkerung ausgelösten Katastrophe nicht, wie diese effectiv in katastrophaler Weise aussieht und welche weiteren Katastrophen zukünftig daraus noch hervorgehen werden. Heuchelnd spüren sie nur nach den jeweils öffentlichen Demonstrationsinteressen, demzufolge sie nun auch die gesamte in Erscheinung tretende Klimaschutz-Hysterie politisch ausweiten, die durch die kleine naive Greta Thunberg ausgelöst wurde und in die Regierungskreise gegriffen hat. In diesen machen sich nun viele Regierende krankhaft blöd und gross mit irgendwelchen irrationalen und Schwachsinnsvorschlägen und Idiotie-Massnahmen wichtig, um angeblich damit die laufende Klimakatastrophe und alles noch kommende Unheil eindämmen zu wollen, was aber nur einer banalen Lächerlichkeit und Wichtigtuerei entspricht und nur die Völker tyrannisiert. Effectiv sind in den Regierungen nur eine wirklich kleine Minorität, die dem Verstand und der Vernunft sowie dem Intelligenz zugetan sind, doch diesen wird vom Gros der heuchelnden Machtbesessenen keine Möglichkeit geboten, aktiv zu werden und etwas Vernünftiges zu unternehmen. Das aber ist nicht verwunderlich, denn wenn bedacht wird, dass das Gros der Regierenden für seine Ämter absolut unfähig ist und die ihm anvertrauten Staaten durch seine Herrschsucht zugrunde gerichtet werden, dann dürfte der Sachverhalt ja klar sein. Und zu Greta Thunberg möchte ich sagen, dass der ganze Rummel, der bezüglich ihr veranstaltet und von diesem naiven Kind offensichtlich befürwortet wird – weil es sich sehr wichtig vorkommt und sich infolge seines nun Prominentseins als etwas Besonders wähnt –, paradoxerweise genau das Gegenteil von dem bewirkt, wogegen es demonstriert.

Durch sein unvernünftiges, unüberlegtes Handeln und Tun, zusammen mit den mit ihm und für es demonstrierenden Massen, wird ungeheuer viel CO₂ mit anderen Treibhausgas-Massen erzeugt, und zwar allein einmal dadurch, dass Greta wild im Land herumreist, um überall bei Prominenten aller Art dumme kindliche Reden zu führen und sich wichtig zu machen. Dass aber beim ganzen Theater, das sie veranstaltet oder für sie veranstaltet wird, viele Treibhausgase und andere Gifte sowie immer mehr CO₂ in die Luft hinausgejagt wird, das gar 9 bis 10 Jahrhunderte in der Atmosphäre verbleiben kann, davon reden weder die kleine naive Greta noch die Demonstranten, die, um sie zu sehen oder bei ihr mitzumachen, mit Autos und Verkehrsbussen heranrauschen, wie aber auch mit Schiffen und Flugzeugen und mit Eisenbahnen usw. heranfahren, deren Elektrizität durch Kohlekraftwerke produziert wird. Dies, während auch Journalisten aus aller Welt mit Flugzeugen über die Welt fliegen, um das Kind über sein unsinniges Tun zu interviewen usw., wobei es aber in Wahrheit keinerlei Ahnung davon hat, was den Klimawandel überhaupt hervorgerufen hat und was diesen immer schlimmer ausarten lässt. In Naivität schimpft das Kind nur rundum, ohne zu wissen, dass Billiarden Tonnagen von CO₂ vor allem in Kalkstein, wie aber auch in anderem Gestein, im Erdreich und Wasser sowie in der Atmosphäre und in allen Lebensformen eingebunden sind, und zwar auch im Menschen selbst, wenn auch in nur sehr geringem Mass. Auch ist der kleinen naiven Greta Thunberg und allen ihren mit ihr und für sie Demonstrierenden – wie auch den grossredenden und offensichtlich nicht gerade mit Intelligenz gesegneten Politikern mit ihren dummsten Ideen, Vorschlägen und ihrem Verordnungswahn, wie z.B. in bezug auf Strafsteuern auf Treibstoffe und das Erzeugen von CO₂-Emissionen usw. – nicht bekannt, dass die grösste Masse an CO₂ schon seit Jahrmilliarden auf ganz natürliche Weise auf der Erde existiert.

Die riesenhafte Masse CO₂, die gemäss plejarischen Abklärungen und Messungen auf der Erde über 96 Prozent aller Emissionen beträgt, entspricht in ihrem Ursprung der Zellatmung der gesamten Vegetation sowie dem gesamten Erdvulkanismus und Geschehen wie Tundren- und Steppenbränden sowie Waldbränden usw., was jedoch gesamthaft einem völlig natürlichen Kreislauf entspricht. Und das diesbezüg-

lich entstandene Kohlenstoffdioxid diente seit jeher der gesamten Vegetation, um daraus Sauerstoff zu produzieren, während anderes sich in Süss- und Meergewässern einlagerte, in denen es ebenso bestimmte Aufgaben zu erfüllen hatte. Und dadurch konnte auch die Atmosphäre in einem gleichbleibenden konstanten Zustand erhalten bleiben, was sich jedoch durch die zerstörenden Machenschaften der Erdmenschheit resp. durch deren Überbevölkerung nun geändert hat und der CO₂-Gehalt um einiges angestiegen ist und die normale Konstante überschritten hat. Und diesbezüglich sind eben hauptsächlich die Machenschaften der Menschheit schuld, wie das weltweite Abholzen der Wälder, Alleen und Parks sowie sonstiger Bäume, wie aber auch Brandrodungen und das Brandstiften in bezug auf Wälder, um dadurch in krimineller Weise Baugrund zu gewinnen. Hinzu kommt der gesamte weltweite Arbeits- und Produktionsmaschinenpark der weitumfänglichen Industrie und aller Landwirtschafts-, Gemüse- und industriellen Nahrungsproduktionsbetriebe, wie Baugewerbe- und Vergnügungsbetriebe aller Art usw. usf., die mit unzähligen Explosionsmotoren arbeiten und Unmengen an CO₂ produzieren und mit vielen anderen Treibhausgasen und Giften herumfunktionieren und damit zerstörend auf das Klima einwirken. Und dazu gehören auch Milliarden von Ölheizungen. Dies eben, indem Milliarden Tonnen fossiler Brennstoffe verbraucht und verbrannt werden, wie eben Erdölprodukte und Kohle sowie Holz und Torf, wodurch weltweit mit allem das Vielfache von CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugt und in die Atmosphäre hinausgejagt wird. Und das geschieht um das Vielfache mehr, als die gesamte Erde, alle Gewässer und die Vegetation aufnehmen und in sich binden können, was zwangsläufig zur Folge hat, dass sich die gesamten gefährlichen Giftstoffe in der Atmosphäre sammeln und diese langsam aber sicher immer mehr belastet wird. Und das geschieht dadurch, indem z.B. für das verflossene Jahr 2018 – gemäss plejarischen Berechnungen – eine Konzentration von rund 42 Milliarden Tonnen Kohlenstoffdioxid erzeugt und in die Luft hinausgejagt wurden.

Zu den natürlich entstehenden Tundren- und Steppenbränden sowie Waldbränden ist noch zu sagen, dass solche Brände sowohl durch Lavaausbrüche sowie Blitzschläge entstehen, nebst dem aber auch durch an spindeldürren Pflanzen oder Vogelnestern usw. anhängenden Regen- und Tautropfen, die, wenn die Sonne sie bescheint, wie Brenngläser wirken und das dürre Material entzünden.

... ..

Was nun der Fall ist bei allen den für und mit Greta Thunberg Demonstrierenden, wie auch bei den Regierenden, den Behörden, Umweltschutzorganisationen, die durch das Tun der kleinen Greta ebenfalls die Chance erfasst haben, sich mit ihren blödsinnigen Reden, Ideen, Vorschlägen, Drohungen und geldbringenden neuen Steuerverordnungen usw. gross und wichtig zu machen, das schlägt tatsächlich aller Vernunft den Boden aus. Da diesbezüglich nämlich auch Macht ausgeübt werden kann, so beginnt damit auch eine regierungs- und behördenmässige Nötigung und ein Zwang gegen die Bevölkerungen, und zwar frei nach der Tatsache, dass wenn der Mensch seine Macht ausleben kann, dass dann der blanke Terror beginnt. Und in diesem Fall handelt es sich dabei um Strafsteuern usw. in bezug auf CO₂-Abgaben und Treibstoffe usw., wobei die Gelder angeblich für Klimaschutzmassnahmen Verwendung finden sollen, was letztendlich jedoch nur Lug und Trug sein wird, weil dann nämlich die kassierten Finanzmittel anderweitig sinnlos verpulvert werden. Gleichermassen wird dies auch gelten für die Betreibenden der Klimaschutzorganisationen usw., wobei die Verantwortlichen zudem nur ihre eigene Position im Auge haben und dazu sehen, dass sie diese behalten können. Daher spüren sie in feiger Angst, weil sie glauben, dass sie durch ihr scheinheiliges Klimaschutz-Mitjaulen ihre Ämter nicht verlieren könnten, eben dann, wenn sie nach dem Willen der für das Klima Demonstrierenden dumme Ideen usw. erfinden und dementsprechend handeln würden.

Was nun aber die Klimademonstrierenden betrifft, so denke ich, dass das Ganze mit der Zeit zu Differenzen, Meinungsverschiedenheiten, zu Streit und Sachschäden usw. sowie zu Polizeiaktionen führen wird, wie es eben zwangsläufig bei solchen Aktionen und Menschenzusammenrottungen früher oder später immer der Fall ist. Und dies ist besonders deshalb vorprogrammiert, weil alle Demonstrierenden – allen voran das naive Kind Greta Thunberg – nicht im Geringsten eine Ahnung davon haben, was die eigentlichen Ursachen und die wirklichen katastrophalen Zusammenhänge hinsichtlich der Klimazerstörung sind. Schon mehrmals habe ich im Fernsehen dieses naive Kind sprechen gehört, das mein Freund Ernst als <Göre> bezeichnet hat und dem ich zustimmen muss, denn was ich beim Reden dieses Kindes Greta festgestellt habe, ist die Tatsache, dass es hinsichtlich der effektiven Ursachen des Klimawandels resp. der Klimazerstörungen absolut ahnungslos ist, wie alle jene, welche ihr nachlaufen und klimademonstrierend wie kleine nach Mamma rufende Hunde jaulen und heulen. Das naive Kind ist gar überheblich und bereits auf dem Weg mit dem Grössenwahn einhergehend und dazu noch dumm, weil es weder Verstand noch Vernunft in bezug darauf zu nutzen vermag, womit es sich eigentlich befasst.

Das Gros der Regierenden und Behördenmitglieder, die selbst ebenfalls mitjaulend und mitheulend mit ihren unsinnigen Ideen mitmachen, sind selbst auch dumm wie Bohnenstroh und haben immer noch nicht begriffen – oder wollen es nicht begreifen, oder sind zu feige dazu, es begreifen zu wollen, weil sie Angst vor der Wahrheit und davor haben, dass sie ihre Ämter verlieren würden –, dass die ungeheure

Masse Überbevölkerung an allem weltweiten Unheil in jeder Beziehung die Schuld trägt. Dies eben durch deren verbrecherische Machenschaften in bezug auf die Zerstörung der Natur, Fauna und Flora, der Süßgewässer und der Meere, der Atmosphäre, des Klimas und des Planeten selbst, und zwar um allen Bedarf an Nahrungsmitteln und allen sonstig vielfältigen Bedarfsgütern und Luxusgütern für die nun an die 9 Milliarden umfassende Menschheit zu decken. Und besonders die Regierenden sind es, die weiter als die allgemeinen Bevölkerungen denken müssten, jedoch in ihrer Angst, Feigheit und Dummheit unfähig dazu sind und weder die reale Wirklichkeit noch deren Wahrheit erkennen, weil sie sich in ihrer Machtgier nur um sich selbst und um ihr persönliches Wohlergehen sowie um die Lüsterheit ihres Prominentseins und ihre horrende Entlohnung kümmern. Was aber der Notwendigkeit des Erhalts der Menschheit in einem planetar verträglichen Mass betrifft, wie auch die Rettung der Erde vor der völligen Zerstörung durch die Überbevölkerung und deren verbrecherisch-ausgeartete zerstörerische Machenschaften am gesamten Planeten, umfassend an der Natur, Fauna, Flora sowie allen Landgewässern, Meeren, Wäldern, Mooren, Sümpfen und Tundren usw., darüber machen sich die Regierungsmächtigen in Wahrheit keine Gedanken. Begehrt das Volk auf, wie gegenwärtig die Klimademonstranten, dann werden von den Regierenden unbedacht und unbedarft nur scheinheilig wirre und irre Ideen und Vorschläge aufgebracht oder solche gemäss Regierungsbeschlüssen blödsinnig umgesetzt, ohne dass damit die effektiven Probleme gelöst und aufgelöst werden. Es wird regierungsmässig nur irr und wirr im Kreis herumgedacht und nicht der springende Punkt zur effektiven Lösung und Auflösung der Probleme gefunden – weil schon gar nicht danach gesucht wird. Folglich wird auch nichts Wirksames gegen alle Zerstörung, Ausrottung und Vernichtung der Erde, Natur, Fauna, Flora, der Atmosphäre, des Klimas, der Wälder, Seen, Flüsse, Meere, Felder und aller Ländereien jeder Art unternommen. Folgedem wird auch kein Gedanke daran verwendet, dass nur dann, wenn aller allgemeine Bedarf an notwendigen Nahrungsmitteln aller Art, aller Bedarf an notwendigen Gütern jeder Art sowie Luxusgütern usw. sehr schnell und radikal gedrosselt wird und absinkt, noch etwas gerettet werden kann. Das bedingt aber, dass der gesamte Ressourcenraub am Planeten ebenso beendet werden muss wie auch die Ausräuberung der Natur und die ausgeartete Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung hinsichtlich der gesamten Fauna und Flora, wie auch die Vergiftung der gesamten Umwelt und der Atmosphäre sowie die weitere Zerstörung des Klimas usw. Nur in dieser Weise kann noch etwas gerettet werden, und zwar auch ein Teil der Menschheit selbst, was aber nur geschehen kann, wenn durch einen langjährigen weltweiten Geburtenstopp und eine folgende weltweite und dauernde Geburtenkontrolle die übermassive Überbevölkerung reduziert und auf einen planeten- und naturgerechten sowie Fauna und Flora angepassten, gerechten, verträglichen und lebensgerechten Bevölkerungsstand gebracht wird.

Was einmal über einen rigorosen Geburtenstopp gesagt und auch ausgeführt werden muss, worüber schon seit Jahrzehnten gesprochen wird, wie ein solcher auch durch Regierungen und Behörden weltweit umgesetzt werden soll, darüber wurde grundsätzlich noch nie etwas erklärt, was jedoch wohl jetzt getan werden muss, weil es zum Verständnis des Ganzen erforderlich ist. Deshalb folgendes:

***** Mögliche Regeln zur Nachkommenschaftszeugung *****

1) Wenn von einem rigorosen weltweiten Geburtenstopp die Rede ist, der durch Regierungen und Behörden durchzusetzen ist, dann bedeutet das in keinerlei Weise, dass diesbezüglich ein Zwang ausgeübt und diktatorisch gehandelt werden soll. Grundlegend besteht die Notwendigkeit darin, dass weltweit alle Regierungen und Behörden alles erdenklich Mögliche tun müssen, um bis in den hintersten noch halbwegs zivilisierten Winkel der Erde alle Erdenbürger in bezug auf die Überbevölkerungskatastrophe und deren Machenschaften hinsichtlich der Zerstörung des Klimas sowie der gesamten Natur und deren Fauna und Flora aufzuklären sind. Und das muss an Verstand, Vernunft und an die Verantwortung von jung und alt aller Frauen und Männer gerichtet sein, mit einem Aufruf und Appell einer verantwortungsbewussten Überlegung und einem Beschluss zu einer Verhütung von Nachkommenschaft resp. Schwangerschaftsverhütung, wie auch einer persönlichen Geburtenkontrolle. Dies zum Zweck einer absolut möglichst geringen Zeugung von Nachkommenschaft, die bei einer Durchführung eines rigorosen Geburtenstopps eben je nach Verstand, Vernunft und Verantwortung bei vielen zustande kommen sollte. Wenn jedoch trotzdem auf Nachkommenschaft bestanden wird, was leider oft nur durch Verstandlosigkeit, Unvernunft und aus persönlichem Egoismus und Verantwortungslosigkeit geschieht, dann sollte es bei nur einem Kind oder höchstens bei zwei beschränkt bleiben.

2) In der Verantwortung einer Nachkommenschaft sollte klar sein und darauf geachtet werden, dass wenn tatsächlich ein Kind auf die Welt gestellt wird, dieses von beiden Elternteilen in richtiger und korrekter Weise und mit aller notwendigen Liebezuwendung gepflegt, genügend ernährt und mit allen ihm zustehenden Bedürftigkeiten und Notwendigkeiten versehen werden kann. Damit verbunden muss auch eine gute und korrekte sowie wertige Erziehung und Lebenseinweisung usw. sein, wie auch die Notwendigkeit der Erarbeitung eines Verhaltens dessen, dass sich das Kind schon von Jugend an in das soziale System der Gesellschaft einzufügen lernt, um dann als jugendliche und später als erwachsene Person

sich allen rechtschaffenen Pflichten anzunehmen und diese zu erfüllen, wie diese durch die Gesellschaft und deren Gesetze, Richtlinien und Verordnungen gegeben sind. Zu all dem gehört auch das Erlernen eines ehrwürdigen Lebenswandels usw.

3) Von seiten der Regierung und Behörden sollte notwendigerweise alles Anreizende bezüglich Neugeburten usw. beendet werden, wie <Prämien> dafür, dass Nachwuchs gezeugt und geboren wird, wie auch andere Gelder, die diesbezüglich anderweitig ausbezahlt werden. Solche staatliche oder unternehmens-arbeitsbedingte finanzielle Zulagen können effectiv als Belohnung für einen herbeiführenden <Kindersegen> eingestuft werden, andererseits reizen finanzielle <Kinderzulagen> ganz besonders viele Minderbemittelte des Proletariats dazu, das Kinderkriegen zu einem Sport zu machen, weil sie dafür <belohnt> werden. Manchen von ihnen reicht aber ihre Entlohnung, die sie für ihre Arbeit erhalten, überhaupt nicht aus, um alle Lebensnotwendigkeiten für ihre Kinder zu bezahlen, weshalb sie den <Zustupf> zu ihrem Einkommen willkommen heissen. Dabei werden diese zusätzlichen <Kindergelder>, die effectiv für Kinder berechnet sein sollen, von den Eltern sehr oft nicht für diese benutzt, sondern anderweitig für Zwecke verbraucht, die Luxusdingen und anderem Unnötigem entsprechen, wie ich persönlich in diversen Arbeiterfamilien in der Schweiz erfahren konnte. (Erklärung Proletariat: Dieser Begriff entstammt der lateinischen Sprache resp. dem Wort <proletarius>, dessen Sinn und Wert übersetzt eigentlich <Nachkommenschaft betreffend> bedeutet, wie in weiterem Sinn auch <unterster Volksschicht angehörend>. In bezug auf <Nachkommenschaft> war zur Römerzeit zu verstehen, dass die Menschen der unteren Gesellschaftsschicht resp. der Arbeiterschicht angehörten, die mittellos waren und deren gesamter Besitz aus dem <Reichtum> ihrer vielen Kinder bestand. Dies war nämlich ihr gesamtes Vermögen, denn mehr haben sie nicht besessen. Zur Zeit der Antike bestand die Proletariatschicht resp. Arbeiterschicht nicht aus Sklaven, folgedem sie alle freie Menschen waren, die keinen eigenen Besitz hatten, folgedem sie hart und schwer für ihr mageres Einkommen arbeiten mussten und nichts zu lachen hatten.)

Nun muss ich jedoch darauf zurückkommen und Weiteres zum Klimawandel resp. zur Klimakatastrophe selbst sagen, worauf nicht genug hingewiesen werden kann und immer wieder so oft wie möglich hingewiesen werden muss. Wenn ich aber nun darüber reden und etwas erklären muss, dann komme ich jetzt nicht umhin, einen sehr langatmigen Monolog zu führen, bei dem es nicht ausbleiben kann, dass ich dabei auch auf andere Fakten zu sprechen kommen und diese erklären muss, weil sie in weiterem Sinn eben auch mit allem im Zusammenhang stehen. Also werden meine Ausführungen und Erklärungen weitumfassend und auch ausführlich werden.

Ptaah Was sein muss, muss sein, und notwendig ist es zudem allemal. Auch ist heute meine Zeit nicht begrenzt, demzufolge es nicht von Bedeutung ist, wenn du einen langen Monolog führst, weil dafür ein Bedürfnis deines Freundes besteht. Andererseits aber auch die Notwendigkeit, dass aufklärende und erklärende Fakten aufgezeigt werden, was du sehr gut zu tun vermagst, wie dir das schon als Junge in einem Alter gelegen war, in dem Knaben erst die Sprache richtig zu erlernen beginnen.

Billy Das ist gut, wenn du heute zeitlich unabhängig bist, denn was ich zu sagen und zu erklären habe, kann wirklich viel werden und noch länger als die Zeit mit all dem, was seit kurz nach 20.00 Uhr bisher aufgebracht und gesprochen wurde. Aber bitte, behalte die Blumen für dich, denn ich ...

Ptaah Was Tatsachen sind, so dürfen diese genannt werden.

Billy Bitte, es ist anderes zu bereden, eben diesbezüglich, was Ernst geschrieben und gewünscht hat, dass ich darüber reden soll. Also will ich anknüpfend an deine <Tatsachen> damit beginnen, dass die angesprochenen Themen in der Beziehung zu nennen sind, dass sich bereits weltweit mehr und mehr durch die Menschheit hervorgerufene Ausrottungen, Vernichtungen und Zerstörungen erkennen lassen, die sich immer mehr ausweiten, wogegen aber effectiv nichts unternommen, sondern nur blöd und dumm dahergeredet wird, wobei gleichermassen unsinnige Vorschläge gemacht werden, die keinerlei Lösung bringen. Grundsätzlich sind es diesbezüglich an vorderster Front die Regierungen und Behörden, wie aber auch die Wissenschaftler der Klimatologie usw., die in dieser Sache nicht das Richtige tun, sondern <verzütternd> sich in einzelnen Ideen und Vorschlägen von Umweltschutzmassnahmen und CO₂-Einschränkungen verrennen, die wohl notwendig wären, jedoch das Problem nicht lösen und dieses nicht einmal wirklich zur Lösung anregen. Also sind sowohl die Regierenden und Behörden, wie auch die Klimatologen und Umweltschutzorganisationen usw. unfähig, so weit zu denken, was wirklich getan werden muss, nämlich ein weltweiter Geburtenstopp und eine Geburtenkontrolle. Dies darum, weil die Überbevölkerung und deren gesamte Machenschaften der Urgrund der Klimazerstörung und aller Ausrottungen, Vernichtungen und Zerstörungen am Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora sind, wobei alle

diese Ausartungen mit jedem neu geborenen werdenden Erdling weitergehen und schlimmer werden. Dazu gehören auch die Vergiftungen der Bäche, Flüsse, Seen und Meere sowie Landschaften, Wälder und Moore usw. Weiter sind diesbezüglich auch alle Vernichtungen von Wäldern, lebensnotwendigem Kulturland sowie die Ausrottung vielfältigen Lebens in der Fauna und Flora zu nennen.

All das, was auf Regierungen, Behörden, Klimatologen und auf die Umweltschutzorganisationen usw. zu trifft – dass diese nur blöd und dumm daherreden und überhaupt nicht wissen, was grundsätzlich als wirklicher Ursprung hinter der Klimakatastrophe steckt –, so trifft das auch auf alle Klimademonstrierenden zu. Und diesbezüglich sind es alle jene, welche sich nun – angespornt durch die kleine naive Greta Thunberg – sehr clever wähnen und sich wichtig machen, indem sie kreuzdumme Ideen, Vorschläge und Forderungen bringen, um damit etwas Klima- und Umweltschützendes zu tun, was aber in keiner Weise einen effektiven Nutzen bringt und das Problem der Klimazerstörung nicht löst, sondern dieses weitergrassieren lässt.

Alle Demonstrierenden und alle Regierenden klopfen nur grosse Sprüche und machen sich wichtig, jedoch haben sie allesamt keinerlei Ahnung oder Wissen davon, was die wirklichen Ursachen des Klimaproblems sind, denn ihnen allen fehlen Verstand und Vernunft. Daher geht es ihnen allen in ihrer Dummheit ebenso wie der kleinen Greta Thunberg, dass ihnen nämlich nicht in den Schädel geht, dass das grundlegende Problem die Überbevölkerung ist, die ständig weiterwächst, wodurch alle bestehenden die Natur, Fauna und Flora, die Atmosphäre und damit auch das Klima zerstörenden Machenschaften so lange immer weitergehen, wie einerseits die Überbevölkerung existiert, andererseits alles noch viel schlimmer und katastrophaler wird, je mehr und weiter diese ansteigt und zahlenmässig immer umfassender wird. Dies eben, weil die Masse der wachsenden Überbevölkerung immer mehr Machenschaften zu deren Ernährung, Bedarf an Gütern und, und, und erfordern, die nur gewonnen, produziert und hergestellt werden können, indem weiterhin und immer mehr Zerstörungen, Vernichtungen und Ausrottungen in der Natur und an deren gesamter Fauna und Flora sowie an allen Wäldern, Feldern, Meeren, Seen, Flüssen, Bergen, an der Atmosphäre und am Klima sowie am Planeten selbst und sonst allüberall an allem erfolgen. Und dies geschieht nicht nur durch die bereits bestehende Masse Überbevölkerung, sondern ständig mehr durch jede neue Geburt eines neuen Erdlings.

Und nochmals ist zu sagen, dass der in aller Munde genannte Klimawandel tatsächlich kein solcher, sondern eine tatsächliche Klimazerstörung ist. Das aber ist auch den berufsmässigen Klimaforschern nicht bewusst, weshalb auch diese der irren Ansicht sind, dass durch halbhatzige Massnahmen einer CO₂-Einschränkung das Problem gelöst werden könne. Darum, so denke ich, sollte eine weltweit umfassende Aufklärung durch die Behörden und jene illusionsfreien, klar, logisch und vernünftig denkenden sowie der Realität zugetanen Wissenschaftler der Klimatologie und des Umweltschutzes usw. erfolgen und die irdische Menschheit in bezug auf die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit aufgeklärt werden. Dies nebenbei auch, um der kleinen Greta Thunberg und all den Demonstranten klaren Wein einzuschenken, was aber wohl nicht getan werden wird.

Nun, zu sagen wäre ja grundsätzlich nichts gegen all das Demonstrieren usw., wenn das Ganze Hand und Fuss hätte, eben in bezug auf die Erkenntnis, was die eigentlichen Ursachen des Klimawandels wirklich sind, wovon aber all die Holzköpfe und Knallköpfe von Klimaforschern, Demonstranten, Regierenden, Möchtegerngescheiten und Besserwissern usw. in ihrer Hirnlosigkeit offenbar keine Ahnung haben oder einfach in Verantwortungslosigkeit die Ursachen nicht erkennen und nicht wissen wollen. Dies eben darum, weil die absolute Grundursache grundsätzlich einzig und allein die grassierende Überbevölkerung ist, die für ihr Bestehen, ihr Wohl und Wehe, ihre Vergnügungssucht, ihre Freuden, Laster und Süchte usw. usf. zahllose und vielfältige Ausartungen verschiedenster Manipulationen und Machenschaften böserartige Zerstörungen hervorruft. Diese haben schon heute ein Mass erreicht, das nicht nur den Klimawandel hervorgerufen hat, der eigentlich eine Klimazerstörung ist, sondern auch dazu geführt hat, dass heute vielerlei Gattungen und Arten von Lebensformen bereits rettungslos ausgerottet sind. Auch die Atmosphärenvergiftung, der Raubbau an der Erde durch die Erdressourcenvernichtung, wie auch die verheerende Destruktion in bezug auf die Natur sowie die weiter fortlaufende Auslöschung von Lebensformen der Fauna und Flora entsprechen Zerstörungen, die bereits dazu führen, dass die Lebensgrundlagen der Menschheit immer mehr in Frage gestellt und letztendlich völlig vernichtet werden.

Das Gesagte entspricht der unumstösslichen Wahrheit, doch trotzdem – auch wenn neuerdings nun das Problem der Klimazerstörung in aller Munde ist –, will von den dummen Erdlingen immer noch nicht die Wahrheit akzeptiert werden, dass an gesamthaft allen Übeln aller Art rund um die Welt allein die Überbevölkerung die Schuld trägt, eben durch ihre gesamten Manipulationen und Machenschaften jeder Art und Weise. Und dass diese unumstössliche Wahrheit im Gros der Erdlinge niemanden interessiert – ausser einigen wenigen, die ihr Gehirn und Bewusstsein zum Denken benutzen –, das liegt an der Dummheit. Dummheit eben darum, weil gedanklich und überlegungsmässig weder Verstand noch Vernunft benutzt werden, um zur Erkenntnis dessen zu gelangen, was der wahre Urgrund aller Zerstörungen, Ausrottungen und ausgearteten Vernichtungen auf und an der Erde, deren Natur, Fauna, Flora, Atmosphäre und dem Klimawandel ist – nämlich die Überbevölkerung und ihre Machenschaften. Also wird einerseits auch nicht

darauf gestossen, dass die irdische Menschheit drastisch eingeschränkt werden muss, und zwar sehr schnell, indem sie durch einen nunmehr bereits notwendig gewordenen Eine-Generation-Geburtenstopp reduziert werden muss. Dies andererseits, indem danach eine strenge Geburtenkontrolle erstens das Menschheitswachstum weiter verringert, und zweitens, dass dadurch auch der Wahnsinn aller kriminellen Manipulationen und ausgeübten verbrecherischen Machenschaften an allem natürlich Existenten endgültig beendet werden. Das aber will infolge blanker Selbstsucht und Unvernunft dem Gros der Erdlinge nicht in den in Dummheit dahindämmernden Schädel, weil das Kinderkriegen egoistisch als absolute Privatsache erachtet wird und nicht davon abgesehen werden will. Doch das hat zur Folge, dass das ganze Unheil, das bereits läuft und sich durch die Klima-, Natur- und Erdzerstörung immer mehr ausweitert, immer krasser und unaufhaltsamer wird. Und das geschieht durch die verbrecherischen und verantwortungslosen Machenschaften des Gros der Erdlinge, das immer noch nicht willens zum Nachdenken ist und nicht begreift, dass jeder einzelne neugeborenen Mensch sehr viel dazu beiträgt, das Ganze der sich bereits angebahnten Tragödie der Selbstzerstörung und Selbstausrottung der Menschheit noch zu verschlimmern, zu verschlechtern und schneller dem Untergang zuzuführen.

Die simple Masse der Überbevölkerung hat keinerlei Ahnung davon, was der Urgrund für die rundum auf der Erde laufende Zerstörung ist, und folgedem denkt auch das Gros der Menschheit nicht darüber nach, sondern lebt blödsinnig und gedankenlos in den Tag hinein. Das aber tun auch die gegen die Klimazerstörung Demonstrierenden, sei es die kleine unwissende Greta Thunberg, die Massen, die ihr nachlaufen und demonstrieren, wie aber auch die Umweltschützer und die Regierenden usw., denn sie wissen nicht, wo der Hase wirklich im Pfeffer liegt und immer ungeniessbarer wird, resp. was der Urgrund aller heute existierenden und zerstörenden Katastrophen auf der Welt ist. Die ersten Ursachen begannen in mancherlei Hinsicht schon mit der frühen Industrialisierung, wobei das Erzeugen von Treibhausgasen und das Produzieren und In-die-Natur-Ausbringen von vielerlei Giftstoffen die ersten aufkommenden Spuren zur Klimazerstörung und Naturkatastrophen bildeten. Dabei wurden durch die Industrialisierung in erster Linie treibstoffbetriebene Maschinen aller Art konstruiert, wie Arbeitsmaschinen vielfältiger Zweckmässigkeiten und ebenso verschiedenste Fortbewegungsmittel, die zu Land, Luft und Wasser benutzt werden konnten und bereits Unmengen an Treibhausgasen in die Atmosphäre ausstießen. Dann entstand die industrielle chemische Giftstoffproduktion und damit das Ausbringen vielartiger Giftstoffe in die Natur, Fauna, Flora und Gewässer, wodurch nach und nach langsam, aber sicher alles vergiftet wurde, insbesondere durch die Landwirtschaft, die Grossgärtnereien und die Privatgärtnerei aller Art. Und das hat sich bis heute so erhalten und mit jedem neugeborenen Erdling bis in die heutige Gegenwart immer krasser verschlimmert.

Schon seit Jahrzehnten ist durch den Unverstand und die Unvernunft der Menschheit die irdische Überbevölkerung auf eine heutige Zahl von nahezu 9 Milliarden angestiegen, die nur noch dadurch ernährt werden kann, indem für die Landwirtschaft und Grossgartenbaubetriebe und für deren Nahrungsmittelanbau die notwendigen Anbauflächen immer rarer werden und dafür schon seit Jahrzehnten Landraub betrieben werden muss. Daher werden die für die Sauerstoffproduktion hauptsächlich wichtigen Wälder abgeholzt und gerodet, um neue Nahrungsanbauflächen zu gewinnen, was jedoch dazu führt, dass sich der Sauerstoffgehalt der Atmosphäre langsam aber sicher verändert und auch der natürliche Gang der klimatischen Regelungen immer mehr beeinträchtigt wird, wodurch sich auch die normalen Wetterverhältnisse in negativer und schädlicher Weise verändern. Und da die Überbevölkerung weiterhin unaufhaltsam wächst, müssen immer mehr Nahrungsmittel produziert werden, und zwar durch die Landwirtschaft, die Gartenbaubetriebe und Nahrungsmittelproduzenten jeglicher Art überhaupt. Da aber der Nahrungsmittelanbauflächen immer weniger werden, eben durch das wahnwitzige Wachstum der Überbevölkerung, weil für diese immer neue Häuser und sonstige Wohnstätten, wie auch Fabriken und andere Arbeitsbauten sowie Strassen und andere Verkehrswege, wie auch Flughäfen, Schiffsanlegeplätze und Sportplätze usw. gebaut werden müssen, wodurch kostbares und stetig rarer werdendes noch fruchtbares Kulturland und Wälder usw. zerstört werden, so wird das Ganze der Überlebensmöglichkeiten für die Erdenmenschheit immer prekärer. Die Erzeugung von CO₂ wird immer gefährlicher für alles Leben, und dabei sind für das Ausstossen dieser Treibhausgase, die rundum schon längstens alles derart belasten, dass sie im Erdreich und in der Flora usw. nicht mehr aufgenommen werden können, nicht nur die Treibhausgasschleudern in bezug auf Arbeitsmaschinen und Transportvehikel, Personautos, Lkws, Verkehrsmaschinen, Schiffe und Flugzeuge und Heizungen usw. zu nennen. In Wahrheit sind speziell auch die unsinnigen Sportarten mit Motorsportvehikeln aller Art Klimazerstörer, denn auch diese stossen Unmengen CO₂ aus und schwängern damit schwachsinnig und verantwortungslos die Atmosphäre, die Natur, deren Fauna und Flora und belasten damit die Atemluft der Menschheit, die immer mehr kränkelt und viele von ihnen deshalb zu Sozialfällen werden usw.

Das Verschwinden des notwendigen Ackerlandes, das für den Nahrungsmittelanbau benötigt wird, nimmt ebenso immer schlimmere Formen an, wie auch die stetig in rasanter Weise fortlaufend mehr ausarten den Gesinnungen und Verhaltensweisen der Menschen hinsichtlich Rassismus, Hass, Geldgier, Gewalttätigkeiten, Unmenschlichkeiten, Gefühlslosigkeit, Gleichgültigkeit sowie Laster und Süchte usw. Alles wird

immer bösartiger und schlimmer und endet immer häufiger in Mord und Totschlag, und zwar auch in Familien, wie aber auch in Krieg, Verbrechen, Religionswahn, Religions-, Rassen- und Fremdenhass sowie in Terror, Geldgier, Lug, Trug und Betrug usw.

Das, was nun auf den springenden Ursprungspunkt der laufenden und immer schlimmer werdenden Klimazerstörung bezogen ist, nämlich die Ursache des Ganzen, die schon verschiedentlich angesprochen und genannt wurde, das will niemand hören, und zwar insbesondere nicht infolge des persönlichen Egoismus und der ebenso persönlichen Verantwortungslosigkeit gegenüber dem Planeten Erde, dessen Natur, Fauna und Flora, der Atmosphäre, dem Klima sowie der gesamten Umwelt überhaupt. Doch das will kein verantwortungsloser Erdling wissen, insbesondere nicht die jüngeren Generationen, folgedem auch niemand auf die Warnungen hört. Also bleibt nur eines übrig, dass nämlich immer wieder darüber geredet und alles oft wiederholt werden muss, weil nur mehrfache Wiederholungen die Eigenschaft haben, dass der Mensch eines Tages das Gesagte, Erklärte und die Warnungen wahrnimmt und in sein Gedächtnis einlagert, um dann darüber nachzudenken und sich seinem Verstand, seiner Vernunft und Verantwortung zuzuwenden. Also sei ein weiteres Mal gesagt, dass weder alle Klimademonstrierenden noch die kleine Greta Thunberg, wie auch nicht die Regierenden die Wirklichkeit und Wahrheit in bezug auf die Klimazerstörung kennen. Auch alle jene kennen sie nicht, die ein grosses Mundwerk führen und meinen, dass mit irgendwelchen unrealen Massnahmen die laufende Klimakatastrophe und alles noch kommende Unheil eingedämmt werden könne. Ihnen allen sei ein andermal gesagt, dass einzig ein langjähriger Geburtenstopp und eine daraufhin folgende strenge Geburtenkontrolle sowie ein Ende aller aus der Überbevölkerung hervorgehenden verbrecherischen Manipulationen noch etwas retten können. Und dazu ist einiges zu sagen, was in bezug auf Zerstörung, Ausrottung und Vernichtung alles in den Schatten stellt, was durch die Erdenmenschheit jemals zuvor getan und bösartig ausartend wurde.

Auszüge aus dem 725. offiziellen Kontaktbericht vom 12. Oktober 2019

Billy Sfath erklärte in den 1940er Jahren, was sich zukünftig bis zum Jahr 2020 durch die Unvernunft der Erdlinge ergeben wird, worüber ich auch viele Medien informieren und Warnungen herausgeben soll, was jedoch bis zu dieser Zeit, also bis ins Jahr 2020 und danach unaufhaltsam kommen werde, wenn nicht auf die Warnungen gehört werde. Was jedoch danach kommen und geschehen wird, darüber hätte ich aber eisern zu schweigen gegenüber der Öffentlichkeit. Reden dürfe ich über gewisse Fakten nur im Rahmen des engen Kreises jener Kerngemeinschaft, die ich gründen werde, jedoch auch nur mit strengem Bedacht usw. Doch was mir erlaubt ist zu sagen, das will ich jetzt tun und das Erlernte nennen:

Die Erde wird sich fortan gesamthaft derart verändern, dass sie zu einem lebensfeindlichen Planeten für die Überbevölkerung, die Natur und deren Fauna und Flora wird, und zwar im Zusammenwirken mit der Menschheit und ihren alles zerstörenden Machenschaften. Und dies ergibt sich nun unweigerlich laufend immer mehr, wenn kein drastischer Geburtenstopp und keine Geburtenkontrolle erfolgen, die grundsätzlich in der Verantwortung der Regierungen und der Behörden liegen würden, und zwar dadurch, indem sie laufend Monat für Monat und Jahr für Jahr durchgehend auffordernde und an den Verstand und die Vernunft und Verantwortung der Bevölkerungen appellierende Informationen und Aufrufe zur Eindämmung der Überbevölkerung publik machen würden. Dies wäre die regierungsmässige und behördliche Möglichkeit, indem die Regierungen und Behörden sich nachdrücklich mit einer immer jeden Monat wiederholenden Mahnung und Aufforderung an die Bevölkerungen wenden, um deren Verstand und ihre Vernunft aufzurufen und um an ihr Gewissen und ihre Verantwortung zu appellieren, um über eine gewisse Anzahl Jahre auf einen Geburtenstopp einzugehen und dann eine nachfolgende Geburtenkontrolle auszuüben. Das Ganze müsste in bezug darauf, was die effective Wirklichkeit der Zerstörung des Planeten, der Natur und deren gesamten Fauna und Flora, des Klimas und unweigerlich auch des gefährdeten Weiterbestehens der Menschheit betrifft, umfänglich angesprochen und erklärt werden. Nur in dieser Weise mit Nachdruck das Notwendige zu tun, kann Erfolg bringen, und dabei geht es darum, die Erdenmenschheit wachzurütteln, um sie zum Benutzen ihres Verstandes, ihrer Vernunft und ihrer Verantwortung anzuregen und herauszufordern, indem auch an ihr Ehrgefühl, ihre Einsicht, an ihre Denkfähigkeit und ihr Erkenntnisvermögen sowie an ihren Intellekt, ihr Intelligenzium resp. Intelligentsein appelliert wird. Die Regierenden und Behörden wären dafür zuständig, ihre Völker aufzuklären und zum Geburtenstopp und zur Geburtenkontrolle aufzurufen und aufzuzeigen, dass – infolge der massiven Überbevölkerung und all deren zerstörerischen Machenschaften an allem Existenten – das Nachkommenschaften eben nicht mehr nur eine Privatsache ist, sondern eine Riesenverantwortung jedes einzelnen weiblichen und männlichen Erdlings gegenüber allem Leben und aller Existenz jeglicher Art überhaupt, denn es betrifft die gesamte Natur, Fauna und Flora sowie den Planeten Erde und vor allem die Menschheit selbst. Denn wird nichts dagegen getan, dann wird durch die überbevölkerungsbedingten verbrecherischen Machenschaften an der Erde, deren Natur, Fauna und Flora sehr schnell alle Existenz beendet werden.

Fakt ist, dass die Klimazerstörung jedoch nicht dadurch verlangsamt oder aufgehalten und beendet werden kann – wie Greta Thunberg und ihre Demonstranten sowie die Klimaforscher, Regierenden, Klimaschutzler und Besserwissenden usw. illusionieren –, indem einfach der CO₂-Gehalt gesenkt wird. Dies

eben einfach in der Weise, indem diverse tiefgreifende Einschränkungen in bezug auf Transport- und Vergnügungs- und sonstige Schiffe aller Art, wie auch Klein- und Grossflugzeuge sowie Privatautos, Lastwagen und sonstige Transportfahrzeuge usw. in ihrem Gebrauch eingeschränkt und mit CO₂-Steuern belegt werden usw. Tatsache ist nämlich, dass wenn diesen Forderungen entsprochen würde, damit nur ein kleiner CO₂-Prozentsatz verschwinden würde und dies keinerlei Einfluss auf eine Klimaverbesserung hätte. Auch in bezug auf die gesamte Umweltverschmutzung ist es nicht damit getan, dass nur der Müll getrennt und weniger Unrat in die Natur, die Wälder, ins gesamte Land, in die Süssgewässer und in die Meere <entsorgt> werden, denn damit wird auch das Umweltverschmutzungsproblem nicht gelöst. Gegenwärtig werden nach plejarischen Angaben pro Jahr eine Masse von 18,7 Millionen Tonnen Plastik, andere Kunststoffe und Unrat verantwortungslos in der Natur, auf Wiesen, Fluren, Feldern und Wäldern usw. und in alle Gewässer <entsorgt>, wodurch ungeheure Schäden, Zerstörungen und Vernichtungen entstehen, wie aber auch zahlreiche Ausrottungen von Pflanzen, Tieren und allerlei anderen Lebewesen hervorgerufen werden. Doch das ist nur das eine, denn dieser ganze Müll erzeugt auch CO₂ und andere Treibhausgase sowie gefährliche Giftstoffe, durch die sehr viele Menschen erkranken – wie auch Tiere und viele andere Lebewesen –, die u.U. jahrelang darunter gesundheitlich schmerzvoll leiden und daran letztendlich sterben. Als Beispiel ist hierzu das PFOA (Anm. aus Chemielehre: Perfluorooctansäure = eine durchgängig fluoridierte <perfluorierte> Carbonsäure, die zu den per- und polyfluorierten Alkylverbindungen (PFAS) gehört. PFOA hat eine reproduktionstoxische Wirkung, weist öl- und wasserabstossende <amphiphobe> Eigenschaften auf und wirkt dadurch als Tensid, wobei Tenside bewirken, dass zwei eigentlich nicht miteinander mischbare Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Öl und Wasser, fein vermengt werden können.) zu nennen, das praktisch in allen Plastikprodukten usw. enthalten ist, wie z.B. in Essgeschirr und Kinderspielzeugen und Essverpackungen usw. PFOA düstet aus Plastik und anderen Kunststoffen aus und wird gemäss plejarischen Forschungsergebnissen vom Menschen durch Einatmen und durch die Poren sowie durch Esswaren, die damit kontaminiert werden, im Körper aufgenommen und führt zu Leberschäden und Krebsleiden usw. Die diesbezüglich plejarischen Angaben sprechen dabei auch davon, dass PFOA eine ausnehmend lange Lebenszeit hat und die Eigenschaft aufweist, sich im Organismus stark anzureichern, folgedem der Stoff kaum oder überhaupt nicht mehr aus dem Körper ausgeschieden wird und also zwangsläufig zu einer starken Gesundheitsschädigung führt. Demgemäss leiden auch sehr viele Menschen durch PFOA an diversen Krankheiten, wie insbesondere Krebs und Leberschäden, wie aber auch an anderen Erkrankungen, deren eigentliche Ursache oder die Erkrankung selbst nicht definiert werden kann. Dies also in bezug auf Müll, der verantwortungslos allüberall achtlos und kriminell sowie natur-, fauna-, flora-, land- und gewässervergiftend, zerstörend und lebensformenausrottend verbrecherisch weggeworfen wird. All das wirkt sich in letzter Sequenz sehr schädlich auf die Gesundheit der Menschen aus, wodurch jedes Jahr weltweit Hunderttausende und auch andere Lebewesen qualvoll sterben. Diesbezüglich fällt der hauptsächlichste Fakt durch die umfangreiche Vergiftung der gesamten Umwelt ins Gewicht, und zwar durch die weltweit ungeheure und masslose Ausbringung von Millionen von Tonnen Giften in die Natur, und zwar durch die gesamte Agrarwirtschaft resp. Landwirtschaft, Gross- und Kleingärtnereien sowie Privatgärtnereien. Dazu gehören aber auch behördliche, private und kommerzielle Unkrautvernichtungen an unerwünschten Orten und Plätzen, wie auch auf Gehwegen, Treppen und in Dörfern und Städten, wie auch in bezug auf Flugplätze, Strassenbahnen und Eisenbahnen usw. In massloser Weise werden weltweit und rundum Millionen von Tonnen Pestizide, Herbizide, Fungizide und Insektizide sowie vielerlei andere Gifte in die Natur ausgebracht, die ungeheuer negative Folgen für die gesamte Natur, Fauna und Flora sowie schwere gesundheitliche Risiken für unzählige Menschen bringen.

Durch die ungeheuren Giftstoffbelastungen in der gesamten Natur, in Bächen, kleinen und grossen Flüssen, Seen und Meeren sowie in allen Naturgebieten überhaupt durch die Landwirtschaft und die Gross- und Kleingärtnereien sowie durch private Verantwortungslosigkeit, ist rundum alles und jedes derart belastet, dass eigentlich nichts mehr existiert, das nicht mit Giftstoffen kontaminiert wäre. Die daraus hervorgehenden Konsequenzen sind nicht nur dramatisch, sondern effektiv katastrophal. Das Ganze der Giftstoffausbringung wird aber trotzdem nicht eingeschränkt, nicht verboten und nicht abgeschafft, sondern in Relation zum verantwortungslosen Wachstum der Überbevölkerung ständig ebenso Jahr für Jahr weiter unverantwortlich massiv erhöht, weil immer mehr Erdlinge, eben mit jedem neuen Erdenbürger, noch mehr Nahrung – nebst vielen notwendigen und unnötigen Bedarfsartikeln – bedürfen. Folgedem steigern sich die zerstörerischen Machenschaften und Giftausbringungen in bezug auf die gesamte Natur und die Fauna und Flora sowie die weiter voranschreitende Zerstörung des Klimas und letztendlich aller Lebensgrundlagen für die Menschheit und alles Leben überhaupt.

Das Ausbringen von Giftstoffen in die Landschaften, Wälder und Gewässer, und zwar nicht nur während der Spritzzeit der Kulturen, sondern auch während des ganzen Jahres zu verschiedensten Zwecken, zerstört und vernichtet unzählige wichtige Insekten, wobei bereits viele am Aussterben sind. Und das wird weiter vorangetrieben durch das Ausbringen der Gifte, denn dadurch werden bereits ganze Generationen von Insektenlarven abgetötet, was letztendlich zur totalen Ausrottung aller für alles Leben lebenswichtigen Insekten führt. Und zu diesem Leben gehört auch die Menschheit selbst, die für ihre Ernährung effektiv

auf die Insektenwelt angewiesen ist, weil diese für die Befruchtung usw. vieler natürlicher Lebensmittel von absoluter Wichtigkeit sind. Werden daher die Ländereien und Gewässer vergiftet, dann ist das nicht nur äusserst bedenklich, sondern von Grund auf verbrecherisch existenz- und lebenszerstörend, weil sich in der ganzen Natur in allen Ländereien, Wäldern, Mooren, Sümpfen, Süssgewässern, Meeren und Tundren, Wüsten sowie überhaupt allüberall milliardenfältig vielfältige Larven von Insekten entwickeln, die in der einen und andern Weise für die Existenz aller Lebensformen, egal welcher Gattung und Art, auf der Erde lebensnotwendig sind. Unzählige Gattungen und Arten von Vögeln leben von vielen Arten Larven und Insekten, seien es Spechte, die entsprechende Bäume nach Borkenkäferlarven behämmern, Schwalben, die je nach Wetterlage im Tief- oder Hochflug nach Mücken usw. jagen, oder andere Vögel, deren grosser Nahrungsbedarf aus Fluginsekten aller Art besteht. Zu den Insektenjägern gehören aber auch andere Insekten, andere Lebensformen wie Hornissen, Libellen und Wespen usw., wie aber auch Wasserlebewesen, wie eben die Fische. Auch Amphibien und Reptilien sind auf Insekten zur Nahrung angewiesen, wie auch Fledermäuse usw., wobei all diese Lebensformen nebst unzähligen anderen Gattungen und Arten nicht mehr überleben, sondern ausgerottet werden und das gesamte Ökosystem in den Kulturlandschaften und sonstigen Landgebieten, in den Wäldern und den Süss- und Salzwässern durch die MACHENSCHAFTEN der Überbevölkerung zerstört wird. Und exakt dazu ist die Erdenmenschheit mit ihrem verantwortungslosen Übermass auf dem geradezu <besten> Weg, weil allein die Auswirkungen der MACHENSCHAFTEN zur natürlichen Nahrungsmittelbeschaffung durch das Ausbringen von Giftstoffen vielfältiger Art in die Landschaften, Kulturgebiete, Wälder und Gewässer usw. schon seit längerer Zeit einen dramatischen Rückgang und gar die Ausrottung lebenswichtiger Larven und Insekten, wie aber auch von Pflanzen, Tieren, Getier und sonstigen Lebewesen hervorruft.

Durch all die ausgebrachten Giftstoffe werden viele Lebewesen gesundheitlich geschädigt, verkrüppelt und getötet, wobei zur heutigen Zeit nach plejarischen Abklärungen im weltweiten Durchschnitt allein die Wildtierwelt, Wasserlebewesenwelt und Vogelwelt innerhalb der letzten 50 Jahre bis heute im Jahr 2019 bereits um 56,8 Prozent verschwunden ist, während ein kleiner Prozentsatz durch die Überbevölkerungsmachenschaften bereits ausgerottet wurde. Was aber noch sehr viel schlimmer und gar katastrophaler ist, das ist die Tatsache, dass sich die verbrecherischen menschlichen MACHENSCHAFTEN nicht nur auf die Natur und deren Fauna und Flora auswirken, sondern auch auf den Planeten selbst, wie auch auf die Atmosphäre und das Klima. Und das wirkt sich bereits seit mehreren Jahrzehnten immer schlimmer aus und bringt nunmehr durch die Klimazerstörung stetig mehr Zerstörung und sich unaufhaltsam immer mehr steigenderes Unheil über die ganze Welt, die Menschheit, Natur, Fauna und Flora.

Allein sämtliche Giftstoffe, die durch die MACHENSCHAFTEN der irdischen Überbevölkerung auf die Erde und in die Atmosphäre geschleudert werden, bringen also rundum ungeheures Unheil, seien es alle sonstig vielfältigen Gifte aller Art oder Pestizide, Herbizide, Fungizide und Insektizide, die wie folgt eingesetzt werden:

Akarizide gegen Milben und Spinnenlebensformen,
 Avizide, die gegen Vögel gerichtet sind,
 Bakterizide, die gegen allerlei Bakterien eingesetzt werden,
 Fungizide wirken gegen diverse Pilze,
 Herbizide werden gegen Pflanzen eingesetzt,
 Algizide finden gegen Algen Verwendung,
 Insektizide sind ausgelegt gegen Schadinsekten, töten jedoch ohne Unterschied auch Nutzinsekten,
 Molluskizide werden gegen Schnecken eingesetzt,
 Nematizide werden gegen Nematoden (Fadenwürmer) genutzt.

Allesamt sind sie gefährlich, tödlich, zerstörend, Krankheiten und Leiden erzeugend, wozu nun aber einzelne Faktoren zu nennen sind, von denen weder Greta Thunberg noch ihre Demonstrierenden sowie Besserwisser und die Regierenden mit ihren schwachsinnigen Ideen, Verordnungen, Vorschlägen sowie mit ihrem Protestgebrüll und dem grossen Mundwerk, schleimig-dummen Worten und Reden usw. keinerlei Ahnung haben. Daher sind folgende Tatsachen gegeben, die sich nicht nur auf CO₂-Ausstösse beziehen, jedoch auch gewaltig zur Klimazerstörung beitragen. Dies nebst dem, dass auch anderweitig ungeheuer vieles oder gar alles getan wird, wodurch in der Natur und im Bereich all ihrer Lebensformen von Fauna und Flora alles zerstört, vernichtet und ausgerottet wird.

Grundsätzlich sind es nicht nur einige wenige Faktoren, wie die Autos, Schiffe und Flugzeuge, die CO₂ erzeugen, sondern Hunderttausende und Milliarden von Menschen, die auf irgendeine Art und Weise Treibhausgase erzeugen, wobei aber wohl an allererster Stelle die Produktion der Nahrungsmittel steht, durch die allein im grossen und ganzen die Menschheit am Leben erhalten wird. Dabei steht diesbezüglich deren Produktion an vorderster Front, die gesamthaft jeden Tag und Jahr für Jahr das absolut umfassendste Mass an CO₂-Tonnagen schafft, um die irdische Überbevölkerung in ihrer Masslosigkeit ernähren zu können. Allein wenn der Wahnsinn bedacht wird, wie hoch der tägliche Nahrungsmittelbedarf der

Menschheit ist, dann ergibt das Mass schwindelnde Höhen. Täglich werden Unmengen benötigt, insbesondere an Grundnahrungsmitteln wie Getreide aller Art, allen voran Weizen, Reis, Mais, Hafer, Roggen, Gerste, Hirse, Dinkel, wie auch Soja und Maniok sowie Yams, wie aber auch Speicherwurzeln (Knollen, Rhizome) wie das Nachtschattengewächs Kartoffeln, die in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts ursprünglich aus dem Inkareich resp. dem Andenhochland zwischen dem heutigen Peru und Bolivien in Europa eingeführt wurden.

Nebst den Kartoffeln gehören auch Hülsenfrüchte wie Linsen und Bohnen sowie auch Obst, Datteln, Feigen, Tees und Früchte aller Art zu den Grundnahrungsmitteln, wie auch daraus hergestellte Produkte wie Brei, Müsli und Brot. Dazu kommen alle Arten von Gemüse, und zwar allen voran Zwiebeln, Knoblauch, Kräuter und Gewürze sowie Salate.

Alle Grundnahrungsmittel des Menschen, resp. einfach die Nahrungsmittel, sind in den jeweilig verschiedenen Kulturen natürlich verschieden und machen demgemäss auch mengenmässig unterschiedlich den Hauptbestandteil der Ernährung des Menschen aus. Dabei müssen jedoch diese Nahrungsmittel in jedem Fall die Grundversorgung in bezug auf Kohlenhydrate, Eiweiss und Fett sicherstellen, wie auch, dass unbedingt eine ausreichende Versorgung mit Vitaminen und Spurenelementen gewährleistet wird, weil diese für die richtige Funktion des Gehirns, Bewusstseins und des gesamten Körpers sowie all seiner Organe lebenswichtig sind.

Damit alle notwendigen Grundnahrungsmittel für die verantwortungslose Übermasse der irdischen Überbevölkerung produziert werden und in den Verkauf gelangen können, müssen nebst allen notwendigen Anbauflächen und Arbeitsvorgängen, begonnen von der Bepflanzung und Samenausbringung und von der Pflege resp. Wartung bis zur Ernte, weltweit zwangsläufig ohne Pardon Arbeitsmaschinen benutzt und eingesetzt werden, die zusammengerechnet Tag für Tag und Jahr für Jahr ungeheure Massen und Tonnen an CO₂ erzeugen.

Die über Wochen und Monate des Jahres erzeugten natürlichen Nahrungsmittel werden dann an die Konsumenten verkauft, die keinerlei Ahnung davon haben, wie mühevoll die Produkte herangezogen, gewartet und geerntet werden mussten. Und wenn es dann darum geht, diese zu kaufen, schimpfen und meckern sie schwachsinnig und kaufen das Gemüse nicht, wenn es nicht absolut makellos ist und nur schon geringste Unregelmässigkeiten aufweist. Daher wird es schon von den Grossverteilern von den Produzenten resp. den Landwirten und Gemüsegeärtnern nicht gekauft, und zwar egal, ob es Gurken, Äpfel oder Karotten usw. sind, folgedem dann alles den Tieren verfüttert oder kompostiert werden muss.

Dass aber makelloses Gemüse oder Obst nur durch den massiven Einsatz von gesundheitsschädlichen Giften, wie Pestiziden, gewonnen und geerntet werden kann, das kümmert die Konsumenten nicht, oder erst dann, wenn sie durch die Giftstoffe erkranken und dann u.U. mit dem Tod ringen.

Durch den Schwachsinn des Makellos-sein-Müssens der Produkte werden die gesamten nahrungsmittelanbauenden Landwirte, die Obstanlagenbesitzer sowie die Gemüsegeärtnereien usw. sehr stark unter wirtschaftlichen Druck gesetzt, den viele nur mit grosser Mühe kaum oder überhaupt nicht zu verkraften vermögen. Also wird zur Giftspritzeerei gegriffen und alles mit CO₂-erzeugenden Motorvehikeln mit Gift bespritzt, was viel bequemer ist, als mit der Giftspritze auf dem Rücken und dem Giftsprühdüsenstab in der Hand – und ausserdem wird dadurch auch viel Geld eingespart, das für teure Arbeitskräfteentlohnung ausgelegt und bezahlt werden müsste. Gleichermassen geschieht es mit dem Ausbringen resp. Versprühen von Fungiziden und Insektiziden über die Kulturen, wie auch bezüglich der Herbizide resp. der Unkrautvernichtungsgifte, durch die das Jäten und sorgfältige Überwachen der Kulturen erspart wird. Jedoch nicht genug damit, denn schon lange ist die Chemieindustrie derart weit darauf eingerichtet, dass sie bereits die Sämereien vergiftet, die dann ausgebracht werden, wobei das Gift im Samen dann auch gleich in die Pflanze übergeht und sogleich auch im <biologischen> Gemüse enthalten ist. Hinsichtlich der extrem anfälligsten Sorten Gemüse, Kräutern sowie Obst und Kartoffeln, die besonders hinsichtlich diverser Pilzerkrankungen und durch Insektenbefall gefährdet sind, wird von Saatgutherstellern zum Schutz dieser Sorten auch gleich die entsprechende Chemiegiftkeule mitgeliefert, wodurch sich natürlich der geschäftliche, finanzielle Profit zumindest verdoppelt. Zudem muss sich durch die ganze Giftspritzeerei jeder Landwirt, Obstbauer und Gemüsegeärtnern keinerlei Gedanken und Sorgen mehr um das Produzieren von makellosen Natur- und Bioprodukten sowie um irgendwelche Schädlinge mehr machen, denn diesbezügliche Gedanken, Sorgen und Probleme fallen nur noch den Konsumenten zu, doch das kümmert diese absolut nicht, denn offenbar ist ihnen eine geradegewachsene Gurke sehr viel mehr wert als eine, die krumm gewachsen ist.

Eine weitere Tatsache ist die, dass das bisher Gesagte nur die Spitze des ganzen Giftdesasters ist, denn Pestizide, Herbizide, Insektizide und Tausende anderer Gifte aller Art, wie auch die bereits vergiftete Jauche aus Landwirtschaftsbetrieben, sowie die aus diesen in die Äcker und Wiesen ausgebrachten künstlichen resp. chemischen Düngemittel aller Art, sind heute auch im Grundwasser, das den Menschen als Trinkwasser dient. Doch sind gesamthaft alle diese Giftstoffe auch in den Süssgewässern und überall in den Meeren, auch wenn sie stark verdünnt und nicht offen erkennbar oder spürbar sind, sondern erst durch chemische Untersuchungen nachgewiesen werden können. Dies trifft in besonderer Weise und in

umfangreicher Stärke auch auf den Kunstdünger NH_2 resp. Stickstoffdünger zu, der das Wachstum von Pflanzen ungemein beschleunigt und in die Höhe treibt. Zwar verstehe ich nichts von Chemie, aber wenn ich mich richtig daran erinnere, was Sfath in den 1940er Jahren erklärte, dann wird aus einer Zusammenmischung von N_2 resp. Stickstoff und H_2 resp. Wasserstoff das Düngemittel Stickstoff und eben NH_2 hergestellt. Dieses, so sagte er damals, werde zukünftig zur grössten Wichtigkeit für die natürliche Nahrungsmittelproduktion in der gesamten Agrarwirtschaft, eben der Landwirtschaft sowie der Gemüseanbaubetriebe. Dieses Düngemittel, so erinnere ich mich, werde zu einer Lebensnotwendigkeit für die unaufhaltsam anwachsende Überbevölkerung, denn der ungeheuer ansteigende Bedarf an natürlichen Nahrungsmitteln könne zukünftig nur noch durch den Einsatz von Millionen von Tonnen Stickstoffdünger erwirtschaftet werden. Das aber sagt aus, dass sich auch weitem in den Böden grosse Giftstoffvorkommen tausendfältiger Art eingelagert haben, wie auch in der Luft resp. der Atmosphäre sowie selbstredend in allen menschlichen Nahrungsmitteln und Futtermitteln der Tierwelt, und zwar sowohl in der freien Natur als auch in jedem industriell usw. hergestellten Futter für alle diversen Tiere. Wider jede Wahrheit wird dabei von Gesundheitsbehörden dahergelogen, dass gewisse Grenzwerte von Giftstoffen in den Nahrungsmitteln für die Menschen und Futtermitteln für Tiere gesundheitlich unbedenklich seien, obwohl in Wahrheit bereits winzigste Nanomengen für Mensch und Tier gesundheitsschädlich und äusserst bedenklich und mit der Zeit gar tödlich sind. Und das gilt auch für einzelne Wirkstoffe, die in einem aufwendigen Zulassungsverfahren isoliert, geprüft und für menschliche Nahrungsmittel verantwortungslos behördlich zugelassen werden. Das aber, wie auch in bezug auf alle gesundheitlichen Auswirkungen der gesamten weitumfassenden chemischen Giftcocktails, denen heutzutage praktisch jeder einzelne Mensch der Erde durch all die vielfältigen mit Giften kontaminierten Produkte ausgesetzt ist, wissen die Menschen nicht. Also weiss auch kaum jemand, dass die meisten der heutigen Landwirtschaftsbetriebe nur noch kommerziell ausgerichtet sind, wie auch die Gross- und Kleingemüsegärtnereien, die masslosen Rindviehzüchtereien sowie Schweinemästereien und die riesigen Federviehzüchtereien. Dies, wie gleichermassen auch die eigentlichen rein industriellen Nahrungsmittelherstellungskonzerne zwangsläufig dem Ganzen in derselben Weise ausgesetzt sind und praktisch kein Mensch etwas Genaueres darüber weiss. Dies auch in der Hinsicht, dass viele industriell hergestellte Lebensmittel keinerlei natürliche Produkte mehr enthalten, sondern nur noch auf rein chemischer Basis und mit entsprechenden chemischen Duft- und Geschmacksstoffen hergestellt sind. Tatsache ist dabei also, dass die Konsumenten hinsichtlich vieler Lebensmittel, die sie z.B. als Pulver, Brei, Fruchtsaft, Müsli, Flüssigkeit, Würfel, Kuchen oder andere Backwaren usw. kaufen, niemals ein natürliches Pflanzen-, Kräuter-, Obst- resp. Früchteprodukt enthalten, und zwar nicht einmal die Wenigkeit eines Jotas, weil nämlich gesamthaft alles vom Anfang bis zum Ende nur aus blanker Chemie besteht, wie das auch der Fall bei Medikamenten ist. All das kann aber vom Laien nicht festgestellt werden, folglich er im Dunkel des Unwissens herumtappt und es ebenso nicht feststellen kann, wie vielleicht nicht einmal die Lebensmittel- resp. Nahrungsmittelkontrolleure. Also wird auch die grosse Vielzahl der Krankheitsaufkommen bei der Menschheit missachtet oder falsch beurteilt, seien es Krebs, Asthma oder Nervenerkrankungen, Alzheimer, Demenz oder offensichtliche Vergiftungserscheinungen usw. usf., die in Wahrheit durch Giftwirkstoffe aller Art in winzigsten Mengen alle Leiden hervorrufen, weil diese durch die Gesundheitsbehörden verantwortungslos und lebensverachtend zugelassen und also nicht verboten werden. Dadurch aber entstehen in steigendem Mass gesundheitliche Risiken und immer mehr, schneller und häufiger gesundheitlich negativ-schädliche Auswirkungen in den Menschen, die bis zum Tod führen, jedoch vorher Arzt-, Medikamenten-, Pflege- und Krankenhausrechnungen derart in die Höhe treiben, dass einerseits die Menschen die Krankenversicherungsprämien nicht mehr bezahlen, andererseits aber auch die Krankenversicherer die anfallenden Kosten der Ärzte und Krankenhäuser nicht mehr begleichen können.

Zu beachten ist letztendlich, dass die gesamte Agrarwirtschaft, alle Landwirtschaftsbetriebe, Gärtnereien, Fleischzüchtereien, alle Produktionsfirmen und Produktionskonzerne sowie sonstigen Firmen und Konzerne jeglicher Art, die irgendwelche Nahrungsmittel, Bedarfsartikel und Dinge usw. erzeugen, auch Unmassen von Treibhausgasen produzieren. Auch Firmen und Konzerne, die Medikamente oder Küchengeräte, Kochgeschirre, Essensbestecke, Reinigungswerkzeuge, Reinigungsmittel und Toilettenartikel aller Art herstellen, wie auch Hersteller, die auf Kleiderproduktion, Schuhproduktion, Schreibutensilienproduktion, Papierproduktion, Elektronikproduktion aller Art, Bettwäsche, Computer und Telephonie usw. ausgerichtet sind, gehören mehr oder weniger zu den riesigen CO_2 -Erzeugern. Auch Baugeschäfte, Baufirmen und Baukonzerne sind CO_2 - und sonstige Treibhausgaserzeuger sondergleichen, und zwar egal ob sie Krankenhäuser aller Art erbauen, Arztpraxen, Strassen, Trottoirs resp. Fuss- und Gehwege, Fahrradwege, Flugplätze, Wohnhäuser, Fabriken, Brücken, Hochhäuser, Lagerbauten, Schulhäuser, Regierungspaläste, Glaubenswahnbauten wie Seelenabschussrampen resp. Kirchen, Tempel, Synagogen und Moscheen, Badeanstalten, Vergnügungsanlagen, Bankenpaläste oder Postbauten usw. usf. Exakt diese Baufirmen und Baukonzerne stehen in bezug auf ihre Treibhausgaserzeugung beinahe auf der gleichen Klimazerstörungsstufe wie die gesamten agrarwirtschaftlichen und industriell-kommerziellen Nahrungsmittelhersteller und Futtermittelhersteller jeglicher Art.

CO₂-erzeugende Explosionsmotoren und sonstige Explosionsapparaturen usw. aller Art dienen zur Arbeitsverrichtung, Fortbewegung oder zum Antrieb vielerlei Apparaturen und Geräte usw. Umfänglich handelt es sich dabei meist um Automobile aller Art, und zwar einzig in bezug auf Fortbewegung. Weiter sind es leichte und schwere Transportkraftwagen, Arbeitsmaschinen wie Betonmischer, Motorsägen und diverse explosionsmotorenbetriebene Handarbeitsmaschinen usw., wie in grösserem Rahmen schwere Arbeitsmaschinen wie Trecker, Schlepper, Traktoren, Ackermaschinen, Giftspritzmaschinen, Düngemaschinen und Erntemaschinen usw. für die gesamte weitumfassende Agrarwirtschaft resp. Landwirtschaft und auch für den Gartenbau. Dazu kommen weltweit unzählige militärisch ausgelegte Vehikel aller Art, wie normale Personentransportvehikel, Panzerfahrzeuge, Tanks, Lkws und Flugzeuge aller Art usw., die täglich unzählbare Tonnagen an CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugen, die nicht nur die weitere Zerstörung des Klimas fördern, sondern auch Tod und Verderben in die direkte Welt der Menschheit, der Natur, Fauna und Flora, der Süssgewässer, Meere, Wälder, Berge, Tundren und Wüsten bringen. Und all dies geschieht im Namen der angeblichen Sicherheit für jeden jeweiligen Staat und für den Frieden und die Freiheit, was gesamthaft in Wirklichkeit gesehen nichts anderem als Illusionen entspricht. Effectiv ist es nämlich so, dass auf der Erde und in deren verrückter Menschheit weder irgendwelche Sicherheit noch Frieden und Freiheit gegeben sind, denn alle diese hohen Werte entsprechen nur illusorischen Wünschen und Vorstellungen.

Es sind nicht nur das CO₂ und die Treibhausgase, durch die die gesamte Natur und deren Fauna und Flora zerstört werden, sondern auch die gesamte verbrecherische Umweltverschmutzung, die beim einzelnen Erdling beginnt und bis hinauf zu den Konzernen und den Armeen aller Staaten führt. Sehr wichtige Gründe für die Umweltverschmutzung und Umwelterstörung sowie für die Folgen davon, die bis hin zur Ausrottung von vielen Pflanzen, Tieren, Getier, Vögeln, Schleichen, Amphibien, Insekten und anderen Lebewesen führen, sind zahlhafte industrielle Produktionen, durch die in grossem Mass Verschmutzungen von Süss- und Salzwässern, Böden und der Atmosphäre und Luft für Umweltschäden in Formen und Massen entstehen, die derart zerstörerisch sind, dass sie langsam, aber sicher irreparabel werden. Zudem werden all die industriellen Produktionen per Lkw-Transporte und Kleintransporte, per Privatfahrzeuge, Bahnen, Schiffe und Flugzeuge zu den Grossverteilern, dann zu den Verkaufsläden und danach zu den Verbrauchern transportiert, wodurch ungeheure Umweltbelastungen in Form von CO₂ und anderen Treibhausgasen durch den gesamten Transportverkehr entstehen. Diese Giftstoffe belasten nicht nur die Atmosphäre und die Luft und zerstören das Klima, denn all diese Giftemissionen werden von den Menschen eingeatmet, die daran erkranken und dann u.U. langsam und elend daran sterben. Gleichermassen geschieht dasselbe aber auch bei allen anderen Lebewesen, und zwar bei der gesamten Fauna und Flora, wodurch ebenfalls sehr viele Lebensformen durch die Treibhausgase erkranken und mit der Zeit auch daran sterben und gar ausgerottet werden.

Leider gibt es noch immer falsche Propheten, Besserwisser und sonstig Unbelehrbare, die noch immer der Ansicht oder dem Wahn verfallen sind, dass die nun stattfindende Klimazerstörung völlig natürlich sei, obwohl diese effectiv menschengemacht ist, worüber für jeden verstand- und vernunftträchtigen Menschen keinerlei Zweifel bestehen können. Effectiv sind es entweder wahnbefallene Unbelehrbare, oder nach Profit heischende Lobbygruppen der fossilen Industrie, die seit jeher ganz bewusst Zweifel an der Wahrheit streuen, wodurch die Menschen, die daran zweifeln, dass die irdische Menschheit die Schuld an allem trägt, sich bestätigt fühlen, wenn sie die lobbyistischen Lügen hören.

Die Wahrheit ist die, dass die jährlichen CO₂-Emissionen global nach wie vor ebenso ungeheuer ansteigen wie auch die Produktionen der Konzerne, die vielfältige Konsumgüter erzeugen, wie auch ungeheure Massen von Plastik und sonstigen Kunststoffen, die von den Erdlings- Konsumenten nach Gebrauch achtlos und verantwortungslos in der Natur <entsorgt> werden. Und in dieser Weise gelangen Zigtausende Tonnagen Plastik, andere Kunststoffe und vielartiger Müll in die Felder, Wälder usw. sowie in die Süss- und Salzwässer und vergiften die ganze Umwelt, wobei dann unzählige Land-, Wald- und Wasserlebewesen die sich zersetzenden Stoffe aufnehmen, sich damit vergiften und elend zugrundegehen. Andererseits werden viele der durch Giftstoffe kontaminierten diversen Lebewesen von den Menschen erbeutet, gefangen und gejagt, um dann gegessen zu werden, folglich auch diese erkranken und nicht selten langen Leiden verfallen und dann auch daran sterben. Doch ungeachtet dieser Tatsachen vermüllen die Massen des Gros der Erdlinge weiterhin die gesamte Umwelt und zerstören damit ebenfalls das Klima, denn sämtliche Giftstoffe aller Art, die in den weggeworfenen Müllbergen enthalten sind, werden durch ihren langsamen Zerfallprozess freigesetzt und gelangen in die Atmosphäre und deren Luft und werden von den Menschen sowie der gesamten Fauna und Flora wieder eingeatmet oder durch Naturnahrung, wie Pflanzen und Lebewesen, gegessen, wodurch sie auch in dieser Weise erkranken.

Werden Politikerinnen und Politiker beobachtet oder in bezug auf den Umweltschutz und die Klimakatastrophe gefragt, dann erwecken sie lügenhaft den Eindruck, dass durch sie oder gewisse Organisationen doch schon viel gegen die Umweltverschmutzung sowie die Klimazerstörung getan werde, was jedoch

nichts anderem als verantwortungslosen Lügen und Schönsprechereien entspricht. Dabei werden besonders auch Lügen vorgebracht, dass seit den 1990er Jahren die CO₂-Emissionen zurückgegangen seien, während die Wahrheit die ist, dass die Menge an Kohlendioxid und sonstigen Treibhausgasen Jahr für Jahr zunimmt, weil jedes Jahr Millionen junge Menschen ins Erwachsenenalter gelangen und sich selbstverständlich auch wieder motorisieren und Massen an CO₂ erzeugen, wie vielfach auch anderweitig. Und da viel weniger Menschen sterben als geboren werden, fallen auch die CO₂-Mengen und andere Treibhausgase nicht ins Gewicht, die durch die Gestorbenen weniger produziert werden.

Insbesondere China erzeugt riesige CO₂-Emissionen und andere Treibhausgase in steigendem Mass, weil in diesem Staat die Bevölkerung besonders rapide ansteigt. Und dass in der EU-Diktatur sowie in den USA all diese Emissionen leicht zurückgegangen sein sollen, das entspricht gemäss fachlich-plejarischen forschungsgemässen Abklärungen nicht nur einer unverschämten Lüge, sondern effectiv einem bösartig-volksverdummenden Betrug.

Wird der Überbevölkerung nicht durch eine drastische Einschränkung der Geburten von Erdlingen Paroli geboten, dann können die bereits bevorstehenden schlimmen Folgen der schon eingetretenen Klimakatastrophe nicht mehr beherrscht werden. Nur durch einen weltweiten Geburtenstopp und eine ebensolche Geburtenkontrolle kann etwas gegen die Klimakatastrophe getan werden, wozu aber amtliche Massnahmen gefordert sind. Diese müssten durch stetig laufende drastische Aufklärungen und Anregungen in bezug auf das Verantwortungsbewusstsein der Bevölkerungen ausgerichtet werden. Dabei müssten auch arbeitsbedingte und behördliche Zahlungen für Nachkommenschaften usw. unterbunden und verboten werden, weil derartige finanzielle Leistungen für viele ein Anreiz und eine Befürwortung zur Nachkommenszeugung sind. Doch um dieses Ziel zu erreichen, kann gesagt werden: Einfach wird das aber nicht sein, denn der Egoismus der Erdlinge ist übermächtig, eben auch hinsichtlich des Kinderkriegens. Daher kümmert es das Gros der Erdlingsheit auch nicht, dass die Erderwärmung nämlich seit vor der Industrialisierung bereits um 1,4 Grad gestiegen ist, was aber von den <Fachleuten> der Klimatologie bestritten wird.

Tatsache ist, dass die realen Auswirkungen der Klimakatastrophe sehr viel gravierender sind, als einerseits von allen <Fachleuten> erkannt, andererseits aber auch nicht zugegeben wird. Geht es nämlich um die effectiv bereits bestehende Klimakatastrophe, so wird diese immer noch als Klimawandel bagatellisiert, und zwar obwohl weltweit bereits ungeheure Überflutungen, Waldbrände, Bergstürze und viele andere Naturkatastrophen beweisen, dass die Klimakatastrophe tatsächlich gegeben ist und immer mehr und weiter ausartet.

Vielen Menschen, die in bezug auf die Natur und den Planeten nur oberflächlich denken und sich nicht um die Wirklichkeit und deren Wahrheit kümmern, sondern sich einfach auf Lügen angeblicher <Fachleute> verlassen, erscheint alles alarmierend, folglich sie glauben, dass das, was wirkliche Fachleute erklären und was tatsächlich der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht, nur Übertreibungen seien. Tatsache ist jedoch, dass aber das Gegenteil der Fall ist, denn effectiv ist das Ganze noch schlimmer, als dies von wirklichen Fachleuten eingeschätzt wird – aber eben nur eingeschätzt, jedoch nicht effectiv abgeklärt ist. Also ist auch Tatsache, dass z.B. der Meeresspiegel schneller ansteigt, als vorhergesagt wurde, nämlich im Durchschnitt rund 3,8 Millimeter pro Jahr, weshalb viele den Meeren anliegende Länder bereits mit starken Überflutungen zu kämpfen haben.

Tatsache ist, dass sich das Klima schnell und drastisch verändert, und zwar derart, dass im schlimmsten Fall – wie schon fünfmal zuvor – ein Massenaussterben ausgelöst werden könnte, diesmal jedoch durch die Verantwortungslosigkeit der Überbevölkerung resp. durch deren verbrecherische Machenschaften am Planeten selbst sowie an dessen Natur, Fauna und Flora, an der Atmosphäre und dem Klima. Und sollte dies der Fall werden, dann hätte das wieder mehr oder weniger einen starken und ausgeprägten Faunen- und Florenwechsel zur Folge, wie bei den bisher paläontologisch und paläoklimatologisch nachgewiesenen 5 grossen Massenaussterben, die bekannt sind und die ich als genaue Angaben aus dem Internet rausholen und hier bei meiner Rede einfügen werde:

1. Ordovizisches Massenaussterben vor 444 Mio. Jahren
2. Kellwasser-Ereignis vor 372 Mio. Jahren
3. Ereignis an der Perm-Trias-Grenze vor 252 Mio. Jahren
4. Krisenzeit an der Trias-Jura-Grenze vor 201 Mio. Jahren
5. Massenaussterben an der Kreide-Paläogen-Grenze vor 66 Mio. Jahren

(Dazu folgende Anmerkung von mir: Dabei war die Ursache die, dass in Yucatan/Mittelamerika vor 66 Millionen Jahren ein gigantischer Kometeneinschlag erfolgte (gemäss Plejaren also nicht ein Meteoriteneinschlag, wie irdische Forscher behaupten), der eine Ökosystem-Katastrophe auslöste und wodurch weitem alle Grosslebewesen auf den beiden amerikanischen Kontinenten und damit auch die Saurier ausgelöscht wurden. Dies geschah jedoch nicht weltweit, denn wie die Plejaren-Aufzeichnungen aussagen,

waren Europa, Eurasien sowie Vorderasien und das eigentliche Asien von der Katastrophe weitgehend verschont geblieben und nur von sehr wenigen klimatischen Auswirkungen getroffen worden.)

Eine weitere direkte Klimakrise-Auswirkung wird die sein, wenn tatsächlich ein Massenaussterben erfolgt, dass praktisch alles Leben auf der Erde davon betroffen sein wird, wobei, wie seit alters her überliefert wird, drei Viertel aller Gattungen und Arten aussterben werden. Normalerweise geschieht ein solcher Wandel in geologischer Hinsicht in relativ kurzer Zeit, wie ich schon von Spath gelernt habe, doch ist diese <kurze Zeit> universell evolutionsgemäss zu sehen, folgedem in natürlicher Weise von einigen wenigen bis mehreren tausend Jahren ausgegangen werden muss, bis der ganze Prozess abgeschlossen ist. Das hat sich ja auch so ergeben während den letzten 540 Millionen Jahren. Sollte es nun jedoch geschehen, wenn es sich tatsächlich ereignen wird, was ich aber nur als Möglichkeit sehe, was ja nicht Wirklichkeit werden muss, dann ist noch nicht vorauszusehen, wie sich alles ergeben und wie lange es dauern wird, und zwar darum, weil diesmal ein unnatürlicher und durch die Unvernunft der Erdlinge ausgelöster Wandel resp. ein effectiver Umsturz erfolgen wird. Grundsätzlich wurde jedoch durch die Schuld der überbordenden Überbevölkerung und deren verantwortungslosen Machenschaften der Grundstein zum drohenden Untergang bereits gesetzt.

Die Erdenmenschheit hat effectiv durch ihren katastrophalen Zerstörungs-, Vernichtungs- und Ausrottungswahn am Planeten selbst, wie auch in der gesamten Natur sowie hinsichtlich deren faunischer und florischer Lebensformen, der Atmosphäre und der Klimazerstörung, effectiv bereits alles getan, dass das Gattungen- und Artensterben bereits begonnen hat. Und das ist so, auch wenn alle zuständigen Forscher und Wissenschaftler dies ebenso noch immer vehement bestreiten, wie auch die Religionen und ihre verlogenen Vertreter, die ihre Wahngläubigen im irren Glauben lassen, dass ihr imaginärer Gott sie vor allem Bösen und vor einem Untergang ebenso bewahren würde wie auch die Welt, die Natur und deren Fauna und Flora. Dies entgegen der vorsehbaren Tatsache, dass einerseits alle Naturkatastrophen immer schlimmere Auswirkungen bringen werden, wie aber andererseits seit geraumer Zeit durch die direkte und indirekte Schuld der Erdlinge schon Tausende von Pflanzen und Wildlebewesen aller Gattungen und Arten ausgestorben sind und weiterhin aussterben werden. Das aber bedeutet, dass schon in einigen Jahrzehnten oder spätestens in zwei oder drei Jahrhunderten der Grossteil aller Gattungen und Arten aller Pflanzen und Wildlebewesen auf der Erde ausgerottet sein werden.

Schon seit Jahren kann ich allüberall beobachten, dass bereits drastische Vernichtungen und Ausrottungen diverser Pflanzengattungen und Pflanzenarten ebenso immer häufiger auftreten wie auch Populationsrückgänge von Wildlebewesen aller Gattungen und Arten. Zu beobachten ist dabei auch, dass Wildlebensformen durch die Überbevölkerung aus ihren angestammten Lebensräumen verdrängt werden, folglich sie in andere Gebiete ausweichen oder regelrecht aus ihren Stammgebieten flüchten. Und das ist auch erkennbar bei uns im Center, wo schon seit 1977 immer wieder einmal Wildlebewesen beobachtet werden konnten, die ihre Lebensräume normalerweise anderswo haben, wie z.B. ein Würgefalke, wie ich solche Vögel in Persien usw. beobachtet habe. Seit das Center besteht, haben aber auch seltene Vögel und Wildtiere Einzug gehalten, einmal gar ein Pirol, ein Prachthirsch mit grossem Geweih, Gamsen, ein Marderhund, Wildkatzen und ein Wolf, der hinter der Küche vorbeigelaufen ist und von der Wildkamera fotografiert wurde. Dies nebst diversen Luchsen und Rehen, die immer wieder einmal im Centergelände auftauchen und gar bis zu den Gebäuden kommen, oder ein junger Fuchs, der Eva während ihrer ganzen Nachtwache bis ins Haus hinein und die Treppe hoch in den Saal begleitet hat usw. Wenn aber allüberall hinausgegangen wird, dann können kaum mehr Vögel – ausser Raben und Elstern – beobachtet werden, wie auch keine Hasen, Lerchen oder andere Wildlebewesen.

Effectiv ist für das Gattungen- und Artensterben genauso wie für die Klimazerstörung die Überbevölkerung mit ihren rundum grassierenden Machenschaften von Vernichtungen, Zerstörungen und Ausrottungen verantwortlich, und zwar nicht nur indirekt, sondern vielfach auch direkt. Effectiv wird in vielfacher Art und Weise die Zerstörung aller Lebensgrundlagen immer weiter vorangetrieben, und zwar infolge der hemmungs- und grenzenlosen Bedürfnisse und Erfüllung der erdenüberbevölkerten Menschheit. Dies, durch den Raubbau am Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora, wie auch durch Waldbrände, Waldrodungen, Trockenlegung von Mooren, Verbauung von lebensnotwendigem fruchtbarem Land, das Erzeugen von CO₂ und anderen Treibhausgasen usw. usf.

Erneuerbare Energien sind schon seit geraumer Zeit zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor geworden, doch wird dadurch weder das stetig ansteigende Energieproblem gelöst werden, noch die Klimakatastrophe nennenswert rückgängig beeinflusst. Ausserdem weist meine Voraussicht darauf hin, dass auch die Elektroautos einerseits das Energieproblem erst recht ankurbeln, denn je mehr dieser Vehikel auf die Strassen kommen, desto mehr elektrische Energie wird gebraucht. Andererseits weisen auch die Elektroautos eine schlechte CO₂-Bilanz auf.

Nikola Tesla war ein Erfinder, Physiker und Elektroingenieur, und sein Lebenswerk war geprägt durch zahlreiche Neuerungen auf dem Gebiet der Elektrotechnik. Besonders fiel dabei seine elektrische Energietechnik ins Gewicht, wie die Entwicklung des heute als Zweiphasenwechselstrom bezeichneten Systems

zur elektrischen Energieübertragung. Seit seinen Erfindungen fällt heute die Elektromobilität an, eben die Elektroautos, die als innovativ und cool gelten, wobei aber auch diese die Klimazerstörung weder abschwächen noch aufhalten können, denn wenn eine Klimarettung möglich wäre, dann könnte dies einzig dadurch sein, indem durch einen langjährigen Geburtenstopp und eine ebensolche Geburtenregelung die Menschheit auf einen vernünftigen Stand reduziert würde. Dies allein könnte bewirken, dass alle Zerstörungen und Vernichtungen jeder Art und Weise am Planeten, wie auch alle Giftausbringungen in die Natur sowie die Ausrottungen in der Fauna und Flora immer mehr reduziert und letztendlich aufhören würden. Je weniger Menschen nämlich geboren würden, desto weniger würden sich menschliche Bedürfnisse ergeben, die erfüllt werden müssten, folgedem würden immer weniger Zerstörungen am Planeten erfolgen, wie auch die Natur und deren Fauna und Flora nicht mehr vernichtet und ausgerottet würde.

Diese Sicht auf das Ganze, wie ich alles darlege, ist allerdings sehr stark vereinfacht, denn in Wahrheit steht es heute mit dem Planeten Erde, dessen Natur und Fauna und Flora sowie mit dem Klima sehr schlimm. Effectiv ist nämlich noch sehr viel mehr notwendig, um alles wieder auch nur einigermaßen zu richten und soweit, wie es noch geht, ist ins Lot zu bringen, wobei es aber nicht mehr vollständig möglich ist. Tatsache ist auch, dass nämlich ein mit Strom betriebenes Fahrzeug nicht um vieles besser fürs Klima ist als ein benzin- oder dieseläquivalentes resp. gleichwertiges Vehikel. Dies eben darum, weil damit bereits die Frage auftaucht, woher denn der notwendige Strom kommen soll, der ja für den Betrieb unerlässlich ist, folgedem ungeheuer viele Energieerzeugungsanlagen gebaut und in Betrieb gesetzt werden. Und infolge dessen, dass ja Ökostrom produziert werden müsste, würden ganze Landschaften mit Windrädern und Sonnenenergieanlagen überbaut und fruchtbares Land zerstört sowie die Vogelwelt beeinträchtigt werden usw. Weiter fragt sich, wie der genutzte Strom zusammengesetzt und ob eben genügend produziert werden kann. Auch ergibt sich die Frage, ob und wann ein Elektroauto überhaupt klimaeffizient wird. Und dazu habe ich kürzlich eine Forschungsarbeit gelesen, die ich hier habe und die folgendes beinhaltet:

<So fährt ein Wagen der Kompaktklasse, etwa ein VW Golf, schon nach 21 000 Kilometern klimafreundlicher als ein Benziner, wenn er mit vollständig regenerativ erzeugter Energie getankt wird. Ein Wagen der oberen Mittelklasse, etwa eine Mercedes E-Klasse, der mit dem in Deutschland üblichen Strommix getankt wird, muss aber 580 000 Kilometer fahren, bis er klimafreundlicher als ein Diesel ist (ADAC 2018). Im Fall der Elektroautos kann also keine allgemeingültige Aussage getroffen werden. Dazu muss man genaue Lebenszyklusanalysen machen. Elektrofahrzeuge haben jedoch grundsätzlich das Potential, die Treibhausgasemissionen im Vergleich zu herkömmlichen Fahrzeugen zu reduzieren>.

Weiter ist meines Erachtens in Betracht zu ziehen, dass die Bauweise eines Elektroautos äusserst entscheidend ist, denn wenn ich das als Laie bezüglich der Autokonstruktion richtig verstehe, dann ist meines Erachtens die gesamte Bauweise in bezug auf den Energieverbrauch usw. von grösster Wichtigkeit. Gleichermassen gilt das wohl auch für die ganze Produktionskette solcher Vehikel, die ja nicht nur Millionen, sondern Milliarden umfassen, wobei die Anzahl durch das Wachstum der Überbevölkerung stetig ansteigt.

Nun bin ich wieder abgeschweift, folglich die Rede wieder von dem weitergehen muss, wovon ich vorher gesprochen habe, nämlich von der Unfähigkeit des Gros der Regierenden, die immer wieder böses Unheil über die Menschheit und die Welt bringen. Und dies ist so, weil in Wirklichkeit und Wahrheit durch die Kriegs- und Machtlüsternheit sowie die Kriegshetzerei gewisser grössenwahnsinniger und übergeschnappter Staatsmächtiger jede Sicherheit, jeder Anflug von Frieden und Freiheit fehlt. Effectiv droht nämlich immer böses Unheil und u.U. gar ein Atomkrieg von diesen machtbesessenen Irren, folgedem Sicherheit, Frieden und Freiheit immer auf des Messers Schneide stehen und das Damoklesschwert ständig drohend nicht nur über einem einzigen Volk, sondern über der gesamten Erdenmenschheit hängt.

(Erklärung Damoklesschwert: Der Ausdruck entstammt der griechischen Sage und führt auf einen Hofgünstling namens Damokles zurück, wobei nicht bekannt ist, ob dieser überhaupt gelebt hat oder nicht. Der Sage nach soll er ein Günstling des Tyrannen Dionysios I. oder Dionysios II. von Syrakus in der ersten Hälfte des 4. Jahrhunderts v. Immanuel gewesen sein, wozu die Anekdote vom Damoklesschwert aus Ciceros tusculariae disputationes 5,61–62 überliefert ist.

Damokles soll also am Hofe von König Dionysios I. oder II. gelebt und den Herrscher um dessen Macht und Reichtum beneidet haben. Daher soll ihm der König angeboten haben, bei einem Festmahl an der königlichen Tafel zu sitzen, wobei dann jedoch vom König Dionysios über dem Haupt von Damokles allerdings ein Schwert angebracht und nur von einem einzigen Pferdehaar gehalten worden sein soll. Dieses über dem Kopf von Damokles hängende Schwert soll es verunmöglicht haben, dass er den Abend und all die guten Speisen und Annehmlichkeiten habe richtig geniessen können. Das Ganze soll von König Dionysios eine Lehrlektion für Damokles gewesen sein, um daraus zu lernen, dass Erfolg und Reichtum nicht vor Gefahr schützen würden.
15.8.2019, Billy)

Nun, die Drohung ist nicht fiktiv, sondern real und zudem derart gefährlich wie noch nie zuvor, weil nämlich durch die verbrecherische Schuld der USA – die als Urheber der Atombombe und deren Nutzung anno 1945 über Hiroshima und Nagasaki Tod und Verderben brachten – alle jene machtgierigen Verrückten weltweit ihre Staaten zum atomaren Wettrüsten angestachelt und zum Atombombenbau getrieben haben, weshalb seither die Gefahr eines alles vernichtenden und ausrottenden Atomkrieges lauert.

Nun ist aber weiter zu sagen, dass täglich und jährlich auch ungeheure Tonnagen an Treibhausgasen durch die verschiedenen Sparten des Baugewerbes in die Atmosphäre hinausgejagt werden, so z.B. durch explosionsmotorbetriebene Betonmischmaschinen und Betonierungsmaschinen, durch Steinbrechmaschinen, Asphaltierungsmaschinen, Bagger, Temper, Materialtransporter, Bulldozer und besondere Erdbewegungsmaschinen und mit vielartigen anderen Treibhausgasschleudern, mit denen weltweit gearbeitet wird. Auch anderweitig werden unzählbare Arbeitsfahrzeuge und Arbeitsmaschinen usw. genutzt, die alle aufzuzählen einfach nicht möglich ist. Dies also nebst dem Erwähnten und vielem anderen. Speziell zu nennen sind jedoch noch Motorräder, Sportautos, Sportschiffe und Sportflugzeuge usw., die schwachsinnig zu Sportzwecken benutzt werden und CO₂ en masse erzeugen, wie in Hinsicht auf Motorfahrzeugrennen usw., wogegen weder regierungsamtlich noch durch Ortsbehörden oder den Umweltschutz etwas unternommen und das Ganze nicht verboten wird. Allein Vehikel, die für solche unsinnige Rennen genutzt werden, erzeugen ungeheure CO₂-Tonnagen, die in die Atmosphäre hinausjagen und sich auch über die Landschaften ausbreiten und bei den schweren Beeinträchtigungen allen Lebens in bezug auf die Gesundheit der Fauna und Flora und auch der Menschen mitwirken. Weiter sind es Millionen von Arbeitsbetrieben jeder Art, Landwirtschaftsbetrieben, wie auch Gross- und Kleingärtnerereien, Privatgärten, Palmwaldbetriebe, Waldabbaufirmen, Hochseefischereikonzerne, jedoch auch See- und Flussfischereibetriebe, wie auch Holzverarbeitungsbetriebe, Glashütten, Metallgiessereien sowie Erdöl-, Gas- und Kohlekraft-Elektrizitätswerke, Forstpflgebetriebe, Forstabbaubetriebe und, und, und, durch die weltweit allein täglich Hunderttausende von Tonnen an CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugt werden. Dazu gehören weiter auch Kohleabbaufirmen, Rindviehzuchtbetriebe, Geflügelzuchtbetriebe, Schweinezuchtbetriebe, Produktionsfabriken und Produktionskonzerne aller Art für unzählige menschliche Bedarfsgüter, wie aber auch Baustoffherstellungsfirmen, Wohnungsbaufirmen und Baukonzerne, Strassenbaufirmen, Erdressourcenabbaukonzerne, usw. usf.

Gesamthaft gesehen, sind die allergrössten Klimazerstörer und Zerstörer der Natur, wie auch die Vernichter und Ausrotter der Fauna und Flora sämtliche Nahrungsmittelhersteller in bezug auf alle und jegliche Arten von Lebensmitteln für die riesenhafte Überbevölkerung. Allen voran steht diesbezüglich die gesamte weltweite Agrarwirtschaft, also sämtliche weltweiten kleinen und grossen Landwirtschaftsbetriebe sowie restlos alle kommerziellen Gross- und Kleingärtnerereien. Dazu gehören aber auch rein private Gartenanlagen, Treibhäuser, Wintergärten, Parkanlagen und Beschneidungshecken usw., wenn zu deren Bewirtschaftung explosionsmotorbetriebene Arbeitsgeräte gehören, oder Kunstdünger, Pestizide, Herbizide, Fungizide, Insektizide oder andere Gifte. Doch nicht genug damit, denn zu all diesen genannten Nahrungsmittelherstellern, die Urheber für die Erzeugung aller gewaltigsten und riesigsten CO₂-Massen und sonstigen unzähligen Tonnagen von Treibhausgasen und allerlei Giftstoffen sind, kommen noch die industriellen Nahrungsherstellungskonzerne hinzu, die ebenfalls Unmengen Treibhausgase erzeugen. Und das sind Tatsachen, die von der kleinen Mächtetern-Klimaaktivistin Greta Thunberg und von all den ihr zujubelnden und mitlaufenden Klimademonstrationsfreaks ebenso weder bedacht noch wissenschaftlich erfasst werden, wie auch nicht von den für alles und jedes verantwortlichen Regierenden. Und infolge dieser Tatsache ihres Unwissens und Unverstehens sind sie auch nicht in der Lage, ihren Verstand, ihre Vernunft und ihr Intellektum zu mobilisieren. Folgedem können sie auch nicht erfassen, dass nicht ihre dumm-dämlichen Ideen, Vermutungen, Verordnungen und Vorschläge, wie auch nicht ihre idiotischen Steuererhebungen auf eine CO₂-Erzeugung oder auf irgendwelche Gebrauchsartikel usw. das Problem der weiterlaufenden Zerstörung des Klimas lösen können, weil dieses grundsätzlich einzig durch einen weltweiten radikalen und mehrjährigen Geburtenstopp lösbar ist, sowie danach durch eine folgende harte Geburtenkontrolle.

Wie gesagt, tragen Hunderte, Tausende und gar 324 Millionen Betriebe, Firmen, Konzerne und viele andere Faktoren die Schuld am schon seit Jahrzehnten laufenden Klimawandel, der sich bereits zur Klimazerstörung und Klimakatastrophe entwickelt hat. Diese alle aufzuführen ist ein Ding der Unmöglichkeit, weshalb ich nur einige wenige nennen kann, die es jedoch in bezug auf das Erzeugen von das Klima zerstörendem CO₂ und sonstigen Treibhausgasen in sich haben, wobei an allererster Stelle die gesamte Agrarwirtschaft steht, nebst den rein industriellen Nahrungsmittelkonzernen, die gesamthaft alle dafür zuständig sind, dass die Masse Überbevölkerung ernährt werden kann. Dass aber die kleine, naive Greta Thunberg und alle ihre für sie weltweit Demonstrierenden sowie offenbar auch unzählige dumm daherquatschende Regierende diesbezüglich keinerlei Ahnung haben und nicht wissen, was wirklich die Ursachen der Klimazerstörung sind, das schreit zum Himmel hoch.

1. Werden die Felder, Wiesen, Wälder, Gärten und Gewässer usw. in Augenschein genommen, dann sind diese alle mehr oder weniger mit Pestiziden und Herbiziden verseucht, und zwar auch sogenannte Bio-Felder, Biotope, Bio-Gärten und Moore wobei auch irdische Forschungen und Studien aufzeigen und nachweisen, dass 93 Prozent der Bio-Äcker und Bio-Gärten mit Pflanzengiften von benachbarten Feldern und Gärten kontaminiert sind. Das aber bedeutet, dass die Pestizide und Herbizide sowie alle sonstig in die Natur ausgebrachten vielartigen Giftstoffe zwangsläufig auch in die natürlichen Nahrungsmittel gelangen und in allen Lebensformen in der freien Natur, wie aber auch bei den Menschen gesundheitliche Schäden erzeugen, woran jedes Jahr Hunderttausende Menschen und andere Lebewesen sterben.

Im Gegensatz zu plejarischen Erklärungen, dass selbst geringste Nanomengen irgendwelcher Giftstoffe – und eben ganz egal welcher Art – sowohl für den Organismus des Menschen als auch für jegliche andere Lebensformen gesundheitsschädlich und auf kürzere oder längere Sicht tödlich seien, behaupten und lügen die irdischen Gesundheitsbehörden und Wissenschaftler Gegenteiliges. Die plejarischen Aussagen und Ergebnisse belegen nämlich, dass bereits winzige Nanomengen Gift, das in den Organismus gerät, im mindesten Fall Ansätze zu einer Anfälligkeit in bezug auf Krankheiten verursacht. Und weitete sich diese Anfälligkeit aus, dann entstehen effectiv Gesundheitsschäden, die gemäss plejarischen Forschungen hinsichtlich der irdischen Medizin nicht als Giftstoffeinflüsse auf den Organismus erkannt und auch nicht als frühe Krankheitsvorläufer definiert werden können, sondern erst dann, wenn sich die Krankheit entwickelt hat und diese u.U. nicht mehr geheilt werden kann, wie z.B. Krebs und andere Geschwüre, schwere Organstörungen und deren Versagen usw. Das aber kümmert weder die Gesundheitsbehörden noch jeden verantwortlichen Chemicus, die daherlügen, dass gewisse geringe Mengen dieser und jener Giftstoffe nicht gesundheitsschädlich seien, wozu jedoch plejarische Forschungen das Gegenteil beweisen. Zum Ganzen kommt noch der Faktor hinzu, dass heutzutage ohne Ausnahme alles und jedes an Nahrungsmitteln mit mindestens irgendeinem minimalsten der <gesundheitsschädlichen> und tausendfältigen Giftstoffe kontaminiert ist. Das aber bedeutet, dass in restlos allen Nahrungsmitteln, und zwar auch in BIO-Produkten sowie in künstlich hergestellten Viktualien, auch verschiedenste Giftstoffe enthalten sind, wodurch der Mensch durch sein Essen, und zwar egal was er isst, effectiv mit jeder Mahlzeit einen Giftcocktail zu sich nimmt.

Gifte diverser Art werden aber auch zu medizinischen und kosmetischen Zwecken genutzt, wobei diverse einerseits Leiden, Krankheiten und gar Seuchen und Vergiftungen auflösen usw., abschwächen oder heilen können, wie sie aber auch kurz- oder langfristig schädliche Wirkungen haben können. Einmal kurz angesprochen, kann ich z.B. einige der gefährlichsten und tödlichsten Gifte anführen, wie die folgenden fünf, worüber ich kürzlich einiges gelesen habe:

1. Botulinumtoxin

Botulinumtoxin ist allgemein bekannt als <Botox>, und dieses wird als gefährlichstes Gift der Welt angeführt. Dabei handelt es sich um ein Stoffwechselprodukt anaerober Bakterien, also um solche, die ohne Sauerstoff leben können, denn anaerob resp. aerob bedeutet, ohne Sauerstoff gedeihend resp. anaerob. = Biologie-Definitionen online: Der Begriff anaerob bedeutet: unter Sauerstoffabschluss/ohne Sauerstoff (lebend bzw. den Stoffwechsel betreibend). Diese Bakterien sind einzellige Mikroorganismen resp. Mikroben, die sich durch Zellteilung vermehren. Entstehen kann dieses Bakterium bei verdorbenen Lebensmitteln, und zwar besonders bei Fleisch- und Fischkonserven.

Wird das Ganze nun aus medizinischer Sicht betrachtet, dann gilt diesbezüglich wie immer, dass die Dosis die Wirkung des Giftes bestimmt. Wenn es sehr stark verdünnt wird, dann findet Botox in der Kosmetik und Medizin diverse Anwendungen. Kleinste Mengen, die z.B. nur einem Nanogramm pro Kilogramm Körpergewicht entsprechen, sind effectiv für den Menschen bereits tödlich. Doch eine Dosis von einem Nanogramm ist etwa bis zu 1000mal höher als eine verwendete medizinische Dosis. Erfolgt eine Injektion mit Botulinumtoxin, dann wird diese durch die Haut in einen Muskel injiziert, wobei der Wirkstoff dann die Übertragung der Nervenimpulse auf den Muskel blockiert. Andere Nervenfunktionen jedoch, wie vor allem das Fühlen, Tasten und Temperaturempfinden werden dadurch aber nicht beeinflusst, weshalb Botox auch für kosmetische Zwecke genutzt wird, wie z.B. zur Faltenbehandlung. Medizinisch wird das Medikament auch zur Behandlung von Schielen und Spastiken genutzt. Dazu jedoch ergeben plejarische Forschungsergebnisse, dass daraus im Lauf der Zeit verschiedenste Gesundheitsschäden entstehen, die nicht geheilt werden können, und zwar besonders hinsichtlich der Funktion von Herz, Nieren und Leber sowie des Blutdrucks usw. Mediziner setzen es beispielsweise erfolgreich ein.

2. Maitotoxin

Maitotoxin ist hochtoxisch und fundiert in einem Algengift, das von Fischen gefressen wird. Und da der Mensch von Natur aus als Nahrungsmittelkonsument ein grundlegender Allesesser ist – entgegen den dummen Ansichten und Meinungen der dem Vegetarismus und Veganismus Vertretenden –, so ernährt er sich auch von Fisch, folgedem er dann von der sogenannten Ciguarata-Fisch-Vergiftung befallen werden kann, weil dann eben die Ursache des Algengiftes im gegessenen Fisch das gefährlichste marine Gift

«Maitotoxin» zur Wirkung bringt. Dieses führt nämlich zu einem erhöhten Fliessen der Kalzium-Ionen im Herzmuskel, was unweigerlich zum Herztod führt.

3. Batrachotoxin

Batrachotoxin entspricht dem pflanzlichen Giftstoff «Curare», der von den Indianern in Südamerika als Pfeilgift genutzt wird. Dieser giftigste Stoff, den eben die Ureinwohner für die Jagd nutzen, ist jedoch Batrachotoxin, der von der Haut kleiner gelber, roter, blauer und grüner Frösche genommen wird. Bereits eine minimale Menge von nur zwei Kochsalzkristallkörnern dieses Giftes führt zu Herzversagen. Curare entspricht einer Sammelbezeichnung bezüglich diverser alkaloider Gifte resp. stickstoffhaltiger organischer Verbindungen des Sekundärstoffwechsels, die auf den tierischen, also auch menschlichen Organismus wirken.

Curare wird auch aus eingedickten Extrakten von Rinden und Blättern verschiedener südamerikanischer Lianenarten hergestellt, wobei aber die Rezepturen einzelner Volksgruppen sehr unterschiedlich sind und gemäss den Aufbewahrungsformen der Gifte aufgeteilt werden, wie in Tubo-Curare, Topf-Curare und Calebassen-Curare.

In einem Beschrieb für «Curare» wird aufgeführt: «Acetylcholin ist der Neurotransmitter an der neuromuskulären Endplatte, der Synapse zwischen motorischen Nerven und Skelettmuskeln. Deswegen bewirkt Curare eine schlaffe Muskellähmung. Zum Tode führt letzten Endes der Atemstillstand durch Lähmung der Atemmuskulatur».

4. VX

VX entspricht einem Nervengift, das unter allen fünf genannten Giften das einzige ist, das künstlich hergestellt wird. Dieses wurde auch im Kalten Krieg als Kampfstoff verwendet, um massenweise Menschen zu töten, und zwar dadurch, weil es die Muskelkontraktionen ausser Kontrolle geraten lässt und dadurch zum qualvollen Erstickungstod führt.

5. Rizin

Rizin oder Ricin (*Ricinus communis*) ist ein Gift und entspricht einem äusserst giftigen Protein, das aus den Bohnen des Wunderbaums aus der Familie der Wolfsmilchgewächse gewonnen wird. Der Wunderbaum wird extra zur Extraktion von Rizinusöl kultiviert. Chemisch ist Rizin ein Lektin, und dieses besteht aus einer zellbindenden und einer giftigkeitsvermittelnden Komponente. Seine Giftigkeit löst gemäss plejarischer Erklärung eine Hemmung der eukaryotischen Proteinbiosynthese aus, wobei schon kleinste eingeatmete oder injizierte Mengen zum Tod führen.

Wenn das Gift in den menschlichen Organismus gelangt, erfolgt schnell ein Absterben der damit kontaminierten Zellen. Wenn der Mensch bereits eine geringe Menge von nur 0,3–20 Milligramm isoliertes Rizin pro Kilogramm Körpergewicht zu sich nimmt, ob mit Essen oder Trinken, erfolgt eine tödliche Vergiftung.

In einem Beschrieb ist zu lesen: «Bei Kindern kann, je nach Alter und Konstitution, schon ein halbes Samenkorn tödlich wirken. Allerdings wird auch berichtet, dass selbst nach Einnahme von 40 bis 60 Samen eine Überlebenschance besteht. Dabei kommt es darauf an, zu welchem Zeitpunkt das Erbrechen einsetzt. Bei intravenöser, inhalativer oder subkutaner Aufnahme wirken wesentlich geringere Mengen letal, so bei subkutaner Gabe schon 43 µg/kg Körpergewicht. Rizin ist in der Kriegswaffenliste des deutschen Kriegswaffenkontrollgesetzes aufgeführt».

2. Pestizidrückstände und Kunstdünger sowie Jauche, die aus der Landwirtschaft in die Bäche, Flüsse, Seen und ins Grundwasser gelangen, wie das schon seit Jahrzehnten im letzten Jahrhundert der Fall war, wurden durch plejarische Untersuchungen schon Ende der 1960er Jahre nachgewiesen. Das kann nun endlich auch von den irdischen Wissenschaftlern nachgewiesen werden, jedoch leider erst zur heutigen Zeit, da bereits viele Menschen durch das Trinkwasser, eben Grundwasser, gesundheitlich geschädigt wurden und gar daran starben, was jedoch vehement bestritten wird. All die durch die gesamte Agrarwirtschaft ausgebrachten Gifte bedrohen in den Bächen, Flüssen und Seen Bachflohkrebse und alle sonstig lebenswichtigen Wasserorganismen, wie aber auch grössere Lebewesen wie Fische, Pflanzen, Krebse und Insekten usw. Zudem gelangen Pestizide auch durch Luftverfrachtungen resp. durch Windverwehungen ungewollt auf die Bio-Gemüse in Privatgärten sowie in grosse kommerzielle Bio-Gemüse-Produktionsanlagen.

Allüberall werden unsinnigerweise zu allerlei und oft undefinierbaren Zwecken, wie auch einfach zur verbotenen und verantwortungslosen Entsorgung viele Tonnagen Gifte in die Natur ausgebracht, wodurch vielfältiges Leben in der Fauna und Flora vergiftet, krank gemacht und getötet und gar ausgerottet wird, wodurch nicht wieder gutzumachende Schäden angerichtet werden und auch viele Arten von Pflanzen, Tieren, Getier, Vögeln, für alles Leben notwendige Insekten und auch Wasserlebewesen erkranken und

sterben, wie auch Menschen, und zwar in oft sehr qualvoller Weise. Und in diesem Zusammenhang werden ungeheure Mengen und Tonnagen von CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugt, die auch sehr viel zur Vergiftung allen Lebens und zu dessen Erkrankung beitragen, weil diese schädlichen Stoffe sich in der Atmosphäre ablagern und folgedem auch weiterhin zur immer schlimmer werdenden Schädigung des Klimas beitragen.

Tatsache ist, dass nach sehr genauen plejarischen Abklärungen, Berechnungen und Angaben auf der Erde 74,2 Prozent aller CO₂- und sonstigen Emissionen in Form von Treibhausgasen durch Grosskonzerne erzeugt werden, wie aber hauptsächlich durch die gesamte weltweite Agrarwirtschaft, wobei besonders diese für die gesamten Zerstörungen, Vernichtungen und Ausrottungen in der Natur und Fauna und Flora sowie für viele Erkrankungen unzähliger Menschen und gar für deren Sterben und Tod nicht zur Verantwortung gezogen werden. Und dies darum nicht, weil sie ebenso die Produzenten der natürlichen Nahrungsmittel sind, nämlich Gemüse, Obst, Kräuter und Früchte aller Art, die lebensnotwendig für die Ernährung der ungeheuren Masse Überbevölkerung sind, die ohne diese Nahrungsmittel nicht existieren könnten.

Zur gesamten agronomischen Ernährungswirtschaft aller Landwirtschaften und grossen und kleinen Gemüsebaubetriebe und kommerziellen Gemüsebaukonzerne rund um die Welt, die noch natürliche Nahrungsmittel anpflanzen, warten und ernten – allerdings nur durch den Gebrauch von giftigen Pestiziden und Herbiziden sowie vielen anderen Giften, Kunstdünger und auch vergifteter Jauche usw. –, kommen noch die gesamten industriellen Nahrungsmittelkonzerne. Diese stellen auf rein chemischer Basis Nahrungsmittel her, die keinerlei natürliche Nahrungsmittelstoffe enthalten, wobei diese Konzerne aber ebenfalls, wie die Agrarwirtschaft, in der einen oder anderen Art gewaltige Treibhausgase erzeugen und damit die Atmosphäre beeinträchtigen, durch die wiederum das Klima aus allen Fugen gerät.

3. Weltweit existieren unzählige Kleinfirmen und Grossfirmen, wobei jedoch nach plejarischen Angaben rund 324 Millionen Grossfirmen, Konzerne und Grosskonzerne CO₂ und andere Treibhausgase erzeugen. Von diesen sind einerseits umfänglich die Agrarwirtschaft und die gesamte weitere Nahrungsmittelindustrie die grössten CO₂-Erzeuger, und andererseits sind nebst diesen allen nur 136 Grosskonzerne, die allein 74,2 Prozent aller CO₂- und sonstigen Emissionen in Form von Kohlendioxid erzeugen. All diese sind gemäss plejarischen Abklärungen und Berechnungen die eigentlichen Grossverursacher der die Atmosphäre und damit das Klima mit schädlichen Kohlenstoffdioxiden beeinträchtigenden und zerstörenden Schuldigen. Und an vorderster Stelle stehen diesbezüglich allen voran weltweit die gesamten Agrarbetriebe resp. alle Landwirtschaftsbetriebe und alle Gemüsegartenbaubetriebe, die für Mensch und Tier natürliche Nahrungsprodukte produzieren. Dies nebst allen industriellen Konzernen, die künstliche resp. chemische Nahrungsmittel und Medikamente herstellen. Und das geschieht schon seit Mitte des letzten Jahrhunderts und wirkt seither in verheerender Weise zerstörend auf die Natur des gesamten Planeten, wie auch vernichtend und ausrottend in bezug auf vielartige Lebensformen der Fauna und Flora.

Alle Grossverursacher, wie restlos auch alle anderen Verursacher von CO₂ und anderen Treibhausgasen, bestreiten natürlich die Tatsache, dass sie hauptsächlich die Schuld am Klimawandel tragen, folgedem sie ungehindert weitermachen, jedoch dabei auch nicht bedenken, dass sie sich selbst ungeheuren Schaden zufügen und sich im Lauf der Zeit selbst in ihren eigenen Untergang treiben. Und das wird zwangsläufig die Folge sein, denn indem sie unreelle Geschäfte mit Lug und Trug betreiben, werden sie auf Dauer keinen Bestand haben und folgedem eigens ihre Existenz untergraben und letztendlich zerstören. Und das wird zumindest spätestens dann geschehen, wenn die Welt gegen sie aufsteht, ihre Produktionen zum Erliegen bringt und ihren Untergang fordert. Spätestens zu diesem Zeitpunkt werden die mächtigsten der diesartigen Syndikate ihre Klimazerstörungslüge aufgeben müssen, die sie gegenwärtig noch verbreiten und dadurch ihr Zerstörungswerk vorderhand noch weitertreiben können. Doch wie es seit dem Bestehen des Universums gegeben und ein eisernes schöpferisches Gesetz ist, hat jeder einmal zustande gekommene Anfang auch wieder ein Ende, und das wird ebenso sein mit diesen riesigen Grosskonzernen, die nur auf Gewinn und Profit bedacht sind und dafür selbst den Tod unzähliger Menschen, die Zerstörung des Planeten, der Natur und bedenkenlos und gewissenlos die Vernichtung und Ausrottung vieler vielfältigen Lebensformen der Fauna und Flora bewerkstelligen.

4. Bei der natürlichen Nahrungsmittel-, Obst-, Gemüse- und Futterproduktion wird ganz besonders das klimaschädigende Kohlenstoffdioxid erzeugt und in die Atmosphäre hinausgeschleudert. Dabei entsprechen diesbezüglich ganz speziell die gesamte Agrarwirtschaft resp. die umfänglich weltweiten Landwirtschafts- und Grossgärtnereibetriebe usw. sowie alle Plantagen aller Art als weltweit umfassendster Wirtschaftszweig effectiv der allergrössten CO₂-Erzeugung. Und dieser weitumfassende Wirtschaftssektor trägt die grösste Schuld am Klimawandel resp. an der Klimazerstörung, die effectiv nicht normal-natürlichen Ursprungs ist, sondern durch all die zerstörerischen Machenschaften der krassen Überbevölkerung heraufbeschworen wurde, um deren Nahrung und Bedarfsgüter aller Art usw. zu decken.

Tatsache ist, dass also – weil die riesige Masse der irdischen Überbevölkerung Unmengen an natürlichen und auch an künstlich-chemischen Nahrungsmitteln bedarf – alle Landwirtschaftsbetriebe sowie alle grossen und kleinen kommerziellen Gemüsebaubetriebe aller Art, wie aber auch gewisse Privatgärtenbetreibende die allergrössten Übeltäter der Klimazerstörung sind. Dies darum, weil die gesamte Agrarwirtschaft resp. sämtliche Landwirtschaftsbetriebe und Grossgartenbetriebe, die natürliche Nahrungsmittel anbauen, züchten, warten und diese dann ernten und sie zu Grosshändlern und Grossverteilern transportieren müssen, ungeheure CO₂-Erzeuger sind. Dazu gehören aber weltweit auch alle industriellen Nahrungsproduktionskonzerne, die, wie schon erwähnt, künstlich-chemische Nahrungsmittel herstellen, die ebenfalls ungeheure Massen an CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugen, folgedem die weltweite Nahrungsmittelproduktion für die gesamte Weltbevölkerung – damit diese ernährt werden kann – alles andere übertrifft, was an die Atmosphäre beeinträchtigendem und klimaschädlichem Kohlendioxid erzeugt wird. Sowohl beim Züchten, Anbauen, Pflegen, Ernten und Verteilen, wie dann auch durch den Transport an die Grosshändler und von diesen wieder zu den Kleinverteilern und eben Verkaufsläden, wie dann auch durch den Verkauf an Kunden entstehen ungeheure Massen an CO₂, denn die Kundschaft fährt in der Regel zum Verkäufer und wieder zurück nach Hause, wodurch auch wieder viel CO₂ produziert wird.

Dass Hunderttausende und gar Millionen von grossen und kleinen Landwirtschaftsbetrieben, kleinen Gemüsegärtnereien und Gemüsegrossgärtnereien, wie aber auch industrielle chemische Nahrungsmittelkonzerne aller Art rund um den Erdenball täglich und während 365 Tagen pro Jahr ungeheure Massen und unzählige Tonnen an CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugen, wodurch die Atmosphäre geschwängert und das Klima sehr schwer beeinträchtigt und durch Menschenschuld allein infolge der Überbevölkerung und deren Nahrungsbedarf zerstört wird, davon spricht niemand. Und davon redet auch nicht die kleine naive, unwissende und sich nun als Weltretterin aufführende Greta Thunberg, wie auch nicht alle ihre ihr nachlaufenden Demonstrierenden, die ebenso, wie alle Besserwisser usw. infolge ihrer Unwissenheit in keiner Weise die reale Wirklichkeit und Wahrheit in Betracht ziehen, wie auch nicht alle grossredenden Umweltschutzorganisationen, Regierenden und Behörden, weil sie allesamt keinerlei Ahnung davon haben, was wirklich Fakt ist. Und dass natürlich die Wissenschaftsgötter auch dazugehören und alle Produzenten von irgendwelchen Nahrungsmitteln, das ist ja völlig klar, denn ihr Gewinn- und Profitsinnen sowie ihr Trachten nach immer mehr Weltbeherrschung durch ihre Produkte kennt keine Grenzen, weshalb sie durch Lug und Trug die Wahrheit ihrer verantwortungslosen zerstörerischen Machenschaften bestreiten.

Dabei ist aber auch die effective Tatsache zu beachten, dass die Überbevölkerung nur noch durch den Einsatz von vielerlei gesundheitsschädlichen und gar tödlichen Giftstoffen und Stickstoffdüngern in bezug auf Nahrungsmittelproduktionen ernährt werden und existieren kann. Schon lange ist es nicht mehr anders möglich, folgedem unzählige Landwirtschaftsbetriebe, Klein- und Grossgärtnereien sowie industrielle chemisch bedingte Nahrungsmittelkonzerne alle notwendigen Nahrungsmittel nur durch den Einsatz von Giftstoffen vielfältiger Art erschaffen können, wobei unzählige Tonnagen an CO₂ und anderen Treibhausgasen erzeugt werden. Und würde das nicht so sein, dann würde kurzum das Gros der gesamten überbordenden Masse Überbevölkerung verhungern.

Soweit also das eine, wozu aber die Frage laut werden muss, was denn die kleine Greta Thunberg und all ihre dummen Mitdemonstranten und Besserwisser usw. machen würden, wenn sie ihre Karotten und ihre sonstigen Vegetabilprodukte nicht mehr erhalten würden? Verhungern werden sie allesamt dann wohl nicht wollen, folglich man sich fragen muss, ob, wenn sie alles wüssten, sie dann weiterhin blödsinnig und wahrheitsunwissend demonstrieren und auf den Strassen herumlungern, herumbrüllen und sich wichtig machen würden – wohl kaum. Dann käme es wohl soweit, dass sie alle sich wirklich ihrem Verstand und ihrer Vernunft zuwenden und darüber nachdenken würden, sich persönlich für einen mehrjährigen Geburtenstopp und eine zweckmässige Geburtenkontrolle zu entscheiden, weil nur dadurch, indem die Weltbevölkerung auf diese Weise drastisch reduziert wird, noch etwas zu retten ist – nicht jedoch durch blödsinnige und dumme Ideen, Vorschläge und Massnahmen usw., die hirnerbrannt nicht sind und das Riesenproblem nicht lösen können.

5. Das CO₂ resp. Kohlenstoffdioxid ist das bedeutendste und gefährlichste aller Treibhausgase in bezug auf den Treibhauseffekt, durch den die Atmosphäre beeinträchtigt und die Zerstörung des Klimas hervorgerufen wird. Nichtsdestotrotz sind aber auch alle anderen Treibhausgase nicht ausser acht zu lassen, wie auch alle Pestizide, Herbizide und tausendfältigen Giftstoffe nicht, die gesundheitsschädlich auf die Menschen und Tiere einwirken und vielfach den Tod bringen, wie sie aber auch in der Natur vielfach verschiedenste Lebensformen mancherlei Gattungen und Arten tödlich bedrohen, vernichten und gar ausrotten. Und das gesamthaft gesehen ist eine erdenmenschlich erzeugte verbrecherische Machenschaft der Überbevölkerung zur Nahrungsgewinnung und Bedürfnisstillung notwendiger und unnötiger Bedarfsartikel aller Art, wie auch des Luxus-, Vergnügungs- und Reisewahns des Gros der schon lange überbordenden Erdenbevölkerung. Das Ganze daraus Hervorgehende an Zerstörung, Vergiftung, Vernichtung und Ausrottung ist schon heute zum Desaster geworden und umfasst den Planeten Erde selbst, des-

sen Atmosphäre, das Klima, die gesamte Natur mit ihren immer mehr durch Verbauungen eingeschränkt werdenden Landmassen, Wäldern, Bächen, Seen, Flüssen, Mooren, Sümpfen, Bergen und Meeren. Und bereits ist das Ganze zu einer unübersehbaren Bedrohung für die Menschheit und deren Existenz und Weiterbestehen geworden, doch das Gros der Erdlinge stellt sich in seiner Dummheit blind und taub, wie auch die verbrecherisch kommerziell handelnden und Kohlendioxid und sonstig Treibhausgas und Giftstoffe produzierenden Konzerne, Syndikate sowie die Landwirtschaftsbetriebe, Gemüsegartenanbaubetriebe und die weltweit wirkenden industriellen auf Chemienahrung ausgerichteten Produktionskonzerne usw.

Allein schon CO₂ ist tödlich, wie aber auch all die Giftstoffe aller Art sowie alle weiteren Treibhausgase, die sich auch in die Atmosphäre ausbreiten, die der Menschheit und allen Lebewesen der Luft, der Gewässer, des Landes und der Wälder als Atemluft dient. Dazu sagt die entsprechende plejarische Wissenschaft, dass bereits ein Ansteigen von 6 Prozent des CO₂-Gehalts in der Atmosphäre für den Menschen lebensgefährlich und gar tödlich sei, und zwar je gemäss seiner gesamtphysischen Konstitution. Der diesbezügliche Prozess führe zur Atmungsunfähigkeit und zum Tod, weil die Atemreflexfähigkeit beeinträchtigt und irregulär werde und schlussendlich völlig aussetze. Aus eigener Erfahrung weiss ich diesbezüglich – weil mir einmal durch einen Sturz aus grosser Höhe beim Abfedern auf dem Boden meine Knie in die Lungengegend geschlagen wurden und dadurch alle Luft aus den Lungen gepresst wurde und ich nach Atemluft schnappte und beinahe in Ohnmacht fiel –, dass, wenn nicht mehr geatmet werden kann, schnell eine Bewusstlosigkeit auf- und der Tod durch Ersticken eintritt. Noch liegt gemäss plejarischen Berechnungen der Kohlendioxidgehalt sowie der Gehalt anderer Treibhausgase und von Giftstoffen zur gegenwärtigen Zeit – gemäss letzter Information – bei nahezu 0,09 Prozent, was zwar nicht gefährlich erscheint, jedoch gesamthaft gesehen trotzdem Anlass zur Besorgnis gibt. Dies, weil einerseits ein weiterer Anstieg infolge der zerstörerischen Machenschaften durch die Überbevölkerung unvermeidlich ist, andererseits aber auch beim bereits bestehenden Stand beim Menschen sowie bei Tieren und allerlei Lebensformen unvermeidbar Krankheiten hervorgerufen werden, die durch die bereits erhöhten Giftstoffe aller Art in der Atmosphäre bedingt sind. Und dass der Gehalt von Giftstoffen in der Atmosphäre zur heutigen Zeit nahezu 0,09 Prozent beträgt, das wissen die irdischen Klimatologen noch nicht, die mit viel niedrigeren Werten rechnen, weil ihre Instrumentarien noch zu ungenau sind und nicht den viel höher entwickelten plejarischen entsprechen, die sehr viel genauere Ergebnisse aufzeigen.

Werden die Auswirkungen des gesamten Giftgehalts in der Atmosphäre untersucht, und zwar insbesondere der des CO₂, dann ergibt sich dafür bereits ein böses Ergebnis in bezug auf die Erderwärmung und die Klimazerstörung sowie deren Folgen. Dies besonders hinsichtlich der immer stärker und urweltlich werdenden Wetterextreme, durch die bisher bereits Zigtausende von menschlichen Errungenschaften Zerstörungen anheimgefallen und viele Menschenleben ausgelöscht worden sind. Und dies ist bisher durch Wetterumstürze und gewaltige urweltähnliche Stürme geschehen, die ebenso gewaltige und blitzgeschwängerte sintflutgleiche Niederschläge und Hagelwetter brachten, die zu alles zerstörenden Überschwemmungen führten. Dies, während die Wetterextreme anderweitig Kältewellen wie aber auch Dürren und Hitzewellen hervorriefen und in der gesamten Agrarwirtschaft resp. im Nahrungsmittelanbau, wozu auch der Tierfutteranbau der Landwirtschaftsbetriebe gehört, wie auch in den Gemüsegartenanbaubetrieben, Obstkulturenbetrieben und in den Winzereibetrieben usw. riesige Schäden anrichteten.

6. Durch den Klimawandel resp. die Klimazerstörung, die sie wahrheitlich ist, weil diese nicht natürlichen Ursprungs, sondern menschengeschaffen ist, wird langsam aber sicher die gesamte Erde verändert, und zwar nicht nur äusserlich, sondern auch in ihrem Innern, wobei der Raubbau an den Ressourcen gewaltig mithilft. Natürlich haben schon seit dem Bestehen der Erde, und zwar schon zumindest seit damals, als sie Vegetationen hervorgebracht hat, immer wieder Klimaveränderungen das gesamte Bild der Erde und alle Lebensbedingungen der gesamten Fauna und Flora verändert. Oft musste alles Existente und Leben einen Neuanfang finden, doch letztendlich hat sich alles immer wieder in der einen oder anderen Art und Weise erneuert, auch wenn das Ganze nicht problemlos vonstatten gegangen ist und viele Lebensformen der Fauna und Flora ausgestorben, jedoch dafür aus allem neue hervorgegangen und also entstanden sind, und zwar oft unter Extrembedingungen. Also ist es nicht so, dass immer alles problemlos überstanden wurde, wie oft behauptet wird, denn für viele Lebensformen der Fauna und Flora war dies tatsächlich nicht der Fall, wie auch für verschiedene kleine und grössere Menschengruppen und gar ganze Menschenvölker nicht. Das aber ist bisher der gesamten Paläontologie resp. der <Wissenschaft von den Lebewesen vergangener Erdzeitalter> noch völlig unbekannt, weil sie einerseits noch keine fossile Beweise dafür gefunden haben, andererseits auch in falschen Annahmen und Behauptungen leben, wie hinsichtlich verschwundener Völker, deren Höhlen, Anlagen und Bauten usw. noch bis in die heutige Zeit teilweise erhalten und vorhanden geblieben sind, worüber jedoch in bezug auf deren Zweck und einstige Bewohner unzutreffende Hypothesen erstellt werden.

Nun, durch die Paläontologie werden viele Hypothesen erstellt, wobei diese nicht immer zutreffen, doch ist in dieser Wissenschaft klar gegeben, dass der Mensch ein klimaabhängiges Wesen und also sehr stark

klimaempfindlich ist. Und da durch die Überbevölkerung und deren Machenschaften die künstlich erzeugte Klimazerstörung herbeigeführt wurde, wird dadurch nicht nur langsam aber sicher die gesamte Natur und deren Fauna und Flora zerstört, sondern auch der Lebensraum der Erdenmenschheit selbst. Und wenn irrig und unüberlegt gedacht und behauptet wird, dass das nicht der Wahrheit entspreche, sondern das Ganze völlig natürlich und wie eh und je planetarisch-entwicklungsmässig normal sei, dann entspricht das sehr viel mehr als nur einer Schönrede, sondern einer schwachsinnigen Behauptung sowie Lüge und völligen Verantwortungslosigkeit.

Gemäss sehr genauen plejarischen abklärenden Feststellungen haben seit dem 1. Januar 1990 bis zum 31. Dezember 2018, also innerhalb von 28 Jahren, 1 Million 768 tausend und 147 Menschen im direkten Zusammenhang mit der Klimazerstörung ihr Leben eingebüsst, und zwar durch die Auswirkungen von Unwettern und deren Folgen. Diese Vorkommnisse werden sich in zukünftiger Zeit jedoch noch um das Zwei- bis Dreifache steigern, was leider nicht zu verhindern sein wird. Dies, weil vom Gros der Erdenmenschheit infolge des persönlichen Egoismus und dummer Einsichtslosigkeit in keinerlei nützlicher Frist weder ein weltweit mehrjähriger Geburtenstopp noch eine Geburtenkontrolle zustande kommen wird.

7. Wenn all die vielen Hunderte Riesenfrachtschiffe, normalgrossen Frachtschiffe und sonstigen Transportschiffe, Personenschiffe und Fähren usw., wie auch die auf den Weltmeeren kreuzenden riesigen, kleinstädtegleichen Reise- und Vergnügungsschiffe als ungeheure Schwerölvernichter in Betracht gezogen werden, dann stossen alle diese Dreckschleudern zusammen pro Tag nicht nur giftige Schadstoffe aus, wie mehrere hundert Pkw, sondern so viel, wie mehrere Millionen normale Personenautos. Was nun allein das CO₂ betrifft, so erzeugt ein einziges Kreuzfahrtschiff pro Tag je nachdem so viel wie 85 000 – 100 000 normale Autos, und zwar eben nebst all den sonstig giftigen Schadstoffen. Statistische Berechnungen des Deutschen Naturschutzbundes, so habe ich letzthin gelesen, nennen in bezug auf ein einziges Kreuzfahrtschiff dessen täglicher gesamter Schadstoffausstoss jeder Art dermassen gross, wie dieser pro Tag durch Millionen Autos erzeugt wird, während in bezug auf CO₂ der Tagesausstoss mit dem von 84 000 Autos gleichgesetzt wird. Werden gemäss plejarischen Berechnungen die jährlichen Emissionen der gesamten Masse aller die Süssgewässer und die Meere befahrenden Kleinst-, Klein-, Mittel- und Grossschiffe, die Fähren sowie alle Riesenfrachtschiffe, normalgrossen Frachtschiffe und sonstigen Transportschiffe und die auf den Weltmeeren kreuzenden riesigen kleinstädtegleichen Reise- und Vergnügungsschiffe zusammengezählt, dann ergibt das eine derart gigantische Anzahl von Tonnagen an Schadstoffen aller Art, an Giftstoffen, Kohlenstoffdioxid und anderen Treibhausgasen, dass alles diffus und unübersichtlich wird.

Werden nun noch allein die Wirkungen errechnet, die durch all diese Emissionen entstehen, und zwar zusammengerechnet mit der gesamten Schiffart, allen Autos, Arbeitsmaschinen, Kriegsfahrzeugen, Sportvehikeln und Flugzeugen usw. usf., dann ergibt sich eine unberechenbare Masse an giftigen Schadstoffen aller Art sowie an CO₂ und anderen Treibhausgasen. Alle diese Schadstoffe und Emissionen gelangen jedoch in die Natur, Fauna und Flora und belasten alles, wie sie in unzähligen Lebensformen auch Veränderungen sowie Krankheiten hervorrufen, und zwar auch bei den Menschen. Und dies ergibt sich dadurch, weil der gesamte lebenszerstörende Abgasdreck jeglicher Art in die Luft gelangt und sich dann all diese Giftstoffe schnell durch die Windströmungen über die ganze Erde ausbreiten. Diese werden dann einerseits von vielen Lebensformen eingeatmet, natürlich auch von den Menschen, wodurch bei einem Teil der Bevölkerung gesundheitliche Schäden hervorgerufen werden. Dazu legen die diesbezüglichen plejarischen Berechnungen klar, dass dieserart jährlich effektiv Millionen Menschen erkranken, wobei viele dies nicht überstehen, sondern infolge der durch die Emissionen hervorgerufenen Krankheiten sterben, wozu die plejarischen Berechnungen allein für das Jahr 2018 eine jährliche Anzahl von rund 463 000 nennen.

8. Wird weiter die CO₂-Produktion untersucht, dann ergibt sich auch Erschreckendes in bezug auf viele andere Dinge, worum sich jedoch niemand Gedanken macht, ausser wenigen, die sich wirklich ehrlich und eingehend um die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit bemühen. Vor allen steht an vorderster Front die kleine naive Greta Thunberg, die keinerlei Ahnung von der Wahrheit hat, wie auch nicht alle ihr anhängenden Demonstranten und diesen folgend auch die Regierungen und Behörden, die Umweltschutzorganisationen, Grossmäuligen, Besserwisser, Klimatologen und alle die negierend dummen Bestreiter der Klimazerstörung.

Der in der Natur vorkommende Kalkstein wurde bereits als grosser Speicher von CO₂ angesprochen, und gerade dieser ist es, der im gesamten globalen Bereich in bezug auf den CO₂-Anstieg eine besonders wichtige und üble sowie sehr stark das Klima beeinträchtigende Rolle innehat. Dies darum, weil es ohne Kalkstein und dessen Bindemittel keinen Zement geben würde, der für die Zementproduktion unumgänglich ist. Zement aber ist für jegliche Arten von Baugewerbe unabdingbar eine Notwendigkeit, weil immer mehr Bauten erstellt werden müssen. Und dies ist ganz besonders der Fall bezüglich des völlig irren und

verantwortungslosen Wachstums der Überbevölkerung, die immer mehr Wohnungen benötigt, was aber nur ein Teil des Ganzen ist.

Weltweit ist Zement in vielfacher Weise ein unbedingt notwendiges Produkt, und zwar ganz besonders, weil die unaufhaltsame Zunahme der bereits überbordenden Übermasse Überbevölkerung immer mehr an Gebäulichkeiten usw. bedarf. Das bedingt, dass hinsichtlich des Baugewerbes stetig alles mehr und mehr weiterboomt, denn ohne diesen Stoff können weder Wohnhäuser, Fabriken, Schulhäuser noch Universitäten gebaut werden. Auch werden in Relation zum Überbevölkerungswachstum immer mehr Lagerhäuser, Krankenhäuser, Arztpraxen, Badeanstalten, Bahnhöfe, Flughäfen und Arbeitsstätten benötigt, wie auch Kieswerke, Bürogebäude, Metzgereien, Schlachthäuser und Steinbrechanlagen usw. usf. Vielerlei Gebäulichkeiten können ohne Zement nicht gebaut werden, wie z.B. Brücken, Strassentunnels, Bäckereien, Gartenbaugebäulichkeiten, Landwirtschaftsgebäude, Kaufhäuser und vielfältige andere für die Menschheit notwendige und nichtverzichtbare Bauten. Allein was die Wohnhäuser, Wohnblocks und Wohnsilos aller Grössenordnungen betrifft, bis hin zu hoch hinaufragenden Wolkenkratzern usw., so werden Unmengen von Zement benötigt und verbraucht, der ungeheure Massen von CO₂ ausstösst.

Zement enthält ein Bindemittel aus dem Kalkstein, das eine besonders grosse Rolle in bezug auf das Freiwerden und Ausstossen von CO₂ spielt, und zwar bei der Produktion des Zements. Wird diese CO₂-Produktion gemessen, dann wird erschreckend festgestellt, dass diese gemäss plejarischen Berechnungen allein im letzten Jahr 2018 samt und sonders das Fünfeinhalbfache der CO₂-Emissionen der gesamten weltweiten Luftfahrtwirtschaft überschritten hat. Diesbezüglich reden die sich damit befassenden Erdlinge zwar von niedrigeren Werten, denen jedoch nicht zu trauen, sondern zu verstehen ist, dass wohl die sehr viel genaueren plejarischen Resultate der Wirklichkeit und Wahrheit entsprechen. Interessant ist aber dennoch von den sich mit diesen Dingen befassenden Erdlingen zu hören, dass die EU-Diktatur die Baubranche in krimineller Weise mit kostenlosen Emissionszertifikaten belohnend unterstützt, weil das Baumaterial Zement als alternativlos deklariert wird, obwohl dies Lug und Trug ist. In Wahrheit könnten nämlich schon seit längerer Zeit Zement und Beton und die Ressource Kalkstein ersetzt werden, und zwar durch ein Produkt, das auch sehr viel leichter wäre als Beton und Pflaster, wodurch also auch leichter gebaut und ungeheuer viel an CO₂-Emissionen vermieden werden könnte. Und dies wäre möglich durch die Verwendung von Carbonbeton, der einerseits leichter als der normale Zementbeton, andererseits aber auch ein Werkstoff ist, der nicht rostet.

9. Wie bereits mehrfach erklärt, steht – gemäss den sehr exakten Abklärungen plejarischer Forschungen und Ergebnisse, und zwar entgegen den sehr ungenauen Berechnungen usw. sowie gegenteiligen Behauptungen irdischer Klimaforscher usw. – die gesamte weltweite Agrarwirtschaft an allererster Stelle aller CO₂-Erzeuger und Zerstörer des Klimas. Die Agrarwirtschaft entspricht in Wahrheit zusammengefasst nicht nur der eigentlichen Landwirtschaft, sondern dazu müssen gesamthaft auch alle Betriebe gerechnet werden, wie weltweit umfänglich sämtliche kleinen, mittleren und grossen Landwirtschaftsbetriebe und Gemüseanbaubetriebe, Kräuter-, Tee- und Beerenanbaubetriebe usw., wie auch Zucht- und Mastbetriebe in bezug auf Nutzlebewesen aller Art umfassen.

Da die irdische Menschheit mit ihrer ungeheuren Überbevölkerungsmasse nicht nur alle Kornarten, wie Mais, Soja und Reis usw., sondern auch Früchte und Obst, nebst den normalen Gemüsearten des Garten- und Ackeranbaus benötigen, werden aber auch exotische Gemüse und Früchte aller Art gefordert, die Unmengen CO₂-erzeugend mit Schiffen, Lkws und Flugzeugen herantransportiert werden müssen. So sind z.B. diesbezüglich Maniok und allerlei andere reine Wurzelgewächse zu nennen, die zu den Wolfsmilchgewächsen gehören, in den Tropen angebaut werden und deren stärkereiche Wurzelknollen für die Einheimischen als Kartoffelersatz dienen, die aber auch nach Europa, den USA und nach Asien usw. transportiert und als natürliche Lebensmittel genutzt werden.

Allesamt gehören diese Betriebe in den Tropen usw., die eben auch solcherart Gemüse produzieren, ebenfalls zur Agrarwirtschaft, und zwar auch dann, wenn die Agronomen selbst dies nicht wahrhaben wollen. Dies auch in der Beziehung, dass gewisse <Fachleute> dagegen sind, dass auch reine industrielle Zucht- und Mastbetriebe für allerlei Lebewesen zur Agrarwirtschaft gehören, wie reine Geflügelzucht und Geflügelmästereien für Hühner, Gänse, Enten und Tauben. Weiter gehören dazu aber auch Schweinezucht- und Schweinemästereien, wie auch restlos alle rein industriellen Züchtereien und Mästereien aller Art für Rinder, Kälber, Schafe, Ziegen, Kaninchen, Pferde, Fische aller Art und Esel. Doch damit ist nicht genug, denn weil die Menschheit auch nach Wildfleisch und Exotenfleisch verlangt, sind auch Wildfleischzuchten und Wildfleischmast zu nennen, wie Hirsch, Reh, Hase, Muffelwild und Wildschwein. In bezug auf Exotenfleisch usw. stehen gar Krokodile, Kaimane, Alligatoren und andere Echsen, wie auch Schlangen, Schildkröten, Affen und gar Menschenaffen, Robben, Lamas, Alpakas, Strausse, Antilopen, Emus, Bisons und gar Ratten, Kängurus, Bären, Hunde und Katzen auf der Menschen Speisezetteln. Auch immer mehr bereits aussterbende Singvögel gehören dazu, und zwar diesbezüglich besonders Zugvögel, die mit Netzen und Leimruten massenweise gefangen, getötet und gegessen werden, wenn sie auf ihren Tausende von Kilometern langen Flügen zwischenrasten müssen.

10. Last but not least muss nun auch noch gesagt werden, dass – nebst der gesamten Agrarwirtschaft und damit allen damit zusammenhängenden Betrieben jeder Art – zu den grössten CO₂ und sonstigen Treibhausgasen erzeugenden Hauptschuldigen hauptsächlich alle industriellen Konzerne gehören, und zwar allen voran jene, welche das Erdpetroleum resp. Erdöl fördern, wie aber auch jene, welche elektrische Energie erzeugen. Das Gros dieser segmentierten resp. aufgegliederten Firmen und Konzerne sind staatliche Unternehmen, die weltweit rund 60 Prozent umfassen, die in verschiedenen Verfahrensweisen arbeiten. Und wie ich mich durch Fachbeschriebe orientiert habe, sind weitere rund 10 Prozent diesartige CO₂-Erzeuger rein privater Natur, während rund 30 Prozent börsennotiert sind. Weiter sagen die irdisch ausgelegten Berechnungen dazu, dass allein diese Firmen und Konzerne seit 1988 für rund 40 Prozent aller CO₂-Emissionen verantwortlich sind, wobei in absteigender Reihenfolge folgende Staaten und Konzerne aufgeführt sind: China (Coal), Saudi Arabian Oil Company (Aramco), Gaupro OAO, National Iranian Poil Co, ExxonMobile Corp., Coal India, Petroleos Mexicanos (Pemex), Russia (Coal), Royal Dutch Shell PLC, China National Petroleum Corp.

11. CO₂-Erzeuger in grossem Mass sind weltweit besonders auch die kriminellen Bauern in Brasilien sowie in diversen anderen Staaten, die mit ihren Machenschaften des jährlichen Niederbrennens von Regenwald und anderen Wäldern Waldbrandrodungen durchführen. Dass dadurch ungeheure Tonnagen an CO₂ entstehen und damit die Klimazerstörung weiterhin gewaltig gefördert wird, das kümmert niemanden, vor allem die Bauern in keiner Weise, die mit all ihren Waldbrandstiftereien endlos weitermachen. Und exakt bezüglich der Wälder und deren Wichtigkeit für das Klima ist besonders viel zu erwähnen, und zwar auch schon darum, weil die Waldwirtschaft ja auch in Verbundenheit mit der gesamten Agrarwirtschaft steht. Folgedem muss ich diesbezüglich mit Erklärungen etwas ausführlich werden. Dass durch die Abholzung des Regenwaldes und weltweit anderer Wälder – was nicht nur kriminell, sondern verbrecherisch und absolut verantwortungslos ist – auch die Sauerstoffproduktion langsam prekäre Formen annimmt, darum machen sich die Brandstiftenden weder einen Gedanken noch ein Gewissen. Und das ist sowohl in Brasilien und Argentinien, wie auch in den USA, in Europa, Afrika und auch in Asien und Russland so, wobei diese gesamten klima- und sauerstoffzerstörenden Verbrechen nur zwei Dingen dienen: An erster Stelle natürlich der neuen Landgewinnung zur Bepflanzung, und zwar um immer mehr Soja, Mais, Reis, Emmer, Gerste, Weizen, Roggen, Hafer, Sorghum, Dinkel, Hirse, Einkorn und Zweikorn anpflanzen zu können. Dabei ist aber der gewonnene Boden nur etwa 30 cm tief fruchtbar, wobei dieser zudem infolge intensiver Bepflanzung schon nach etwa drei Jahren Nutzung völlig ausgelaugt und nutzlos wird, folglich neuerlich ein Waldabbrennen und eine Waldrodung erfolgt. An zweiter Stelle steht in jedem Fall der finanzielle Profit in verschiedener Art und Weise, folgedem der gesamte Prozess der gesamten Brandrodungen einzig nur auf horrenden finanziellen Profit ausgerichtet ist.

Am finanziellen Profit durch Brandrodungen riesiger Waldgebiete in aller Welt – sei es in Brasilien, Argentinien und anderen Staaten in Südamerika, den USA, Europa, Afrika, Russland und Asien – sind auch Verrückte in den Staatsführungspositionen interessiert und beteiligt. Wie dies z.B. der 1.85 m grosse ehemalige General und jetzige Staatspräsident von Brasilien ist, Jair Messias Bolsonaro, der wohl der Verrückteste unter allen ist, weil er die Zerstörung des brasilianischen Regenwaldes nicht nur toleriert, sondern sogar noch fördert. Bolsonaro – wie auch Trump – zweifelt zudem den menschengemachten Klimawandel an, und als Freund und Profiteuer der Agrarindustrie befürwortet und begünstigt er mit seiner Politik natürlich den Raubbau am Amazonaswald, wie auch die Brandrodungen, bei denen auch er einiges zu verantworten hat, wofür er aber natürlich niemals zur Rechenschaft gezogen wird.

Gleichermassen wie Bolsonaro wird auch – nach plejarischer Angabe – der Irre der USA, Donald Trump, ebenso mit dem Gedanken spielen, die Regenwälder in Alaska zur Abholzung freizugeben. Monokulturen wie der Anbau von Soja, Mais und anderen Produkten werden, wie besonders auch Rinderzucht usw., zu Lasten <umweltfreundlicherer> Familienbetriebe gefördert, wobei diese natürlich auch immer mehr Neuland benötigen, das durch Brandrodungen oder bewilligten kommerziellen Holzschlag resp. die Holzwirtschaft geräubert wird.

Was nun aber den kommerziellen Holzschlag betrifft, so entspricht dieser weltweit ebenso einer Katastrophe wie jede amtlich bewilligte Brandrodung zur Baugrund- und Anlagen- sowie Pflanzlandgewinnung usw., sowie jede Brandstiftung, wodurch ungeheure Massen Treibhausgase in die Atmosphäre gelangen und das Klima zerstören. Nebst dem werden auch Zigtausende Tonnagen an CO₂ durch die Holztransporte erzeugt, denn Unmengen von Holzarten, die in Südamerika, den USA, Kanada, Alaska, Afrika und Europa und in Asien geschlagen, <geerntet> und geräubert werden, werden mit riesigen Frachtschiffen in alle Welt transportiert. So gelangen die Hölzer von Südamerika und Europa und allen anderen Ländern z.B. nach China, wie aus allen genannten Ländern jedoch auch untereinander die Hölzer verkauft und durch riesige Schwertransportschiffe verteilt werden. Und diese Riesenschiffe können gleichermassen als gigantische CO₂- und sonstige Treibhausgasdreckschleudern disqualifiziert werden, wie auch alle riesigen kleinstädtegleichen Kreuzfahrtschiffe, Containerschiffe und Riesen-Nahrungsmittel-Frachtschiffe, die ge-

samthalt alle Weltmeere befahren und diese nebst der Atmosphäre ungeheuer hoch mit CO₂ belasten, wie sie diese Gewässer auch noch mit Tonnagen von verschiedensten Abfallmaterialien und Giftstoffen verschmutzen.

Nun, weitere Dumme und Irre, wie eben Bolsonaro und Trump usw., haben wir leider auch in Europa, wie in der Schweiz und in Deutschland, die eine Waldabräumung ebenso befürworten, wie auch das Ganze der Schifffahrtindustrie in bezug auf Warentransporte und Vergnügungsfahrten usw. Doch alle diese kreuzdummen und irren Hohlköpfe haben keinerlei Ahnung hinsichtlich der Bedeutung und Wichtigkeit der Wälder, die auch mühsam gehegt und gepflegt werden müssen. Daher werden diese dann durch das fehlende Intelligenz resp. das fehlende oder unterbemittelte Intelligenzsein zerstört.

Weltweit schwinden die Waldflächen in rasendem Tempo, und das ist mit reinem Verstand und klarer Vernunft nur verständlich und erklärbar, wenn die Geldgier und völlige Verantwortungslosigkeit der Menschen in Betracht gezogen wird, wie auch das verantwortungslose und unkontrollierte Zeugen von Nachkommen, deretwegen die Geldgier Folgen treiben kann, die nicht nur die Wälder, sondern auch die Natur sowie die Fauna, Flora, Atmosphäre und das Klima und letztendlich alle Lebensgrundlagen zerstören.

Einzig und allein geht es bei allen weltweiten Zerstörungen nur um die Geldmachereien, die als überbevölkerungsbedingte verbrecherische Machenschaften florieren können, weil diese Überbevölkerung nach immer mehr Bedürfnissen verlangt, die nur dadurch gedeckt werden können, indem die gesamte Natur, Fauna und Flora und also auch die Wälder, Süßgewässer und die Meere sowie das Klima immer mehr zerstört werden. Dabei ergibt sich ein Geflecht unterschiedlichster weiterer zerstörender Ursachen und Wechselwirkungen zwischen der Natur, dem Planeten und der schwachsinnig und verantwortungslos unaufhaltsam wachsenden Überbevölkerung einerseits, und andererseits in bezug auf die von ihr genutzten Lebensgrundlagen aller Art, wobei besonders die Wälder, Felder, Süßgewässer aller Art, die Meere und alle Landformen überhaupt ins Gewicht fallen.

Fortsetzung im nächsten Sonder-Zeitzeichen Nr. 6, Februar/1 2020

Du musst stets wagen, den richtigen Weg zu gehen ...

Während deines ganzen Lebens musst du dir immer sagen, wohin dich dein Weg des Lebens führen, wohin du gehen und wo du letztendlich ankommen willst. Stets musst du wissen, wohin du unterwegs bist, und wem du alles auf deinem Weg begegnen wirst. All deine Wege und Strassen des Lebens sind deine Schicksale in vielfältiger Form, und daraus ergeben sich sehr viel mehr offene Fragen, als sich letztlich aus der Erfüllung der Schicksale befriedigende Antworten ergeben. Oft stehst du an einem Scheideweg, an dem es heisst, dass du Entscheidungen treffen musst, die dich persönlich in die eine oder in die andere Richtung führen, wobei du geradezu von Bedrängnis und Beängstigung befallen werden kannst, besonders dann, wenn es gilt, eine Trennung herbeizuführen, weil irgendwelche unerfreuliche Umstände fordern, dass du von deinem Weg abweichen musst. Solche Situationen gibt es nebst vielen anderen, in denen du verharrst und dich fragst, wie alles weitergehen soll, wenn du keinen Weg und keinen Ausweg mehr siehst. Dann stehst du an einem Scheideweg, von dem aus du einen neuen Weg und Neubeginn finden musst und auf diesem getrost weitergehen kannst.

Der Sinn des Weges, den du zu gehen hast, weist viele Deutungen auf, die dir die Führung und Gestaltung des Lebens weisen. Ein neuer Weg kann dir bedeuten, dass du einer neuen und besseren Zukunft entgegenschreitest, dass du etwas Neues beginnen wirst. Beschreitest du aber einen Weg, dann ist es unausweichlich, dass dieser einmal zu Ende geht, ganz gleich, ob er einfach, sicher oder schwierig ist, denn er führt zu einem bestimmten Ziel, von dem aus du wieder ein neues Ziel anstreben musst, wenn du es erreicht hast. Und ist dann das Ende des neuen Weges auch wieder erreicht, dann kommt wieder ein Scheideweg, und du fragst dich wieder, was nun wieder getan werden muss. Also musst du abermals eine neue Entscheidung treffen, dir selbst eine neue Weisung geben, weitergehen und einen neuen Weg beschreiten, den du selbst bestimmen musst, um dir die Zukunft zu öffnen und dein Leben weiter in Bewegung zu halten. Allein bei dir selbst liegt die Entscheidung dafür, denn diese kann dir kein anderer Mensch und keine angeblich höhere Macht abnehmen.

Du bist in jeder Beziehung selbst der Weg, deine eigene Energie und Kraft, um dir selbst alles kundzutun, um selbst zu schalten, zu walten und zu bestimmen, welchen Weg du im Leben und für alle Dinge und Entscheidungen zu gehen hast. Wenn du in einer Sache nicht mehr weiterweissst, dann bist du der Weg selbst, der einen neuen Weg suchen, finden und ihm Sinn und Hoffnung geben muss. Du selbst bist der Weg, den du beschreiten musst, um Entscheidungen zu treffen und in die richtige Richtung zu gehen. Und wenn du dich selbst als Weg erkennst, der du dich selbst in bewusster und richtiger Weise entscheidest, dann täuscht du Dich nicht und verirrst dich nicht in unwirklichen Dingen, folglich du auch dein Ziel nicht verfehlen, sondern mit gutem Erfolg erreichen wirst.

Verbreitung des richtigen Friedenssymbols

**Es soll FRIEDEN sein auf Erden
And there shall be PEACE on Earth**

AMANI
BARIŞ
PAQE
PACE
MMP
PAIX
PAZ



EIPHNH
VREDE
平和
שָׁלוֹם
शांति
سلام
صلح

FIGU.ORG

FIGU, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti
Schweiz/Switzerland Tel. +41 (0)52 385 13 10

Das falsche Friedenssymbol – die heute weltweit verbreitete sogenannte <Todesrune>, die aus den keltischen Futhark-Runen resp. der umgedrehten Algiz-Rune fabriziert wurde – ist der eigentliche Inbegriff negativer Einflüsse und schafft zerstörerische Schwingungen hinsichtlich Unfrieden, Feinden und Hass, Rache, Laster, Süchte und Hörigkeit, denn die <Todesrune> bedeutet für viele Menschen Reminiszenzen an die NAZI-Zeit, an Tod und Verderben, wie aber auch Ambitionen in bezug auf Kriege, Terror, Zerstörungen vieler menschlicher Errungenschaften und allen notwendigen Lebensgrundlagen jeder Art und weltweit Unfrieden.

Es ist wirklich dringlichst notwendig, dass die <Todesrune> als falsches Friedenssymbol, das Unfrieden und Unruhe schafft, völlig aus der Erdenwelt verschwindet und dadurch das uralte sowie richtige Peacesymbol auf der ganzen Erde verbreitet und weltbekanntgemacht wird, dessen zentrale Elemente Frieden, Freiheit, Harmonie, Stärkung der Lebenskraft, Schutz, Wachstum und Weisheit reflektieren, aufbauend wirken und sehr besänftigend und friedlich-positiven Schwingungen zum Durchbruch verhelfen, die effectiv Frieden, Freiheit und Harmonie vermitteln können!

Wir wenden uns deshalb an alle FIGU-Mitglieder, an alle FIGU-Interessengruppen, Studien- und Landesgruppen sowie an alle vernünftigen und ehrlich nach Frieden, Freiheit, Harmonie, Gerechtigkeit, Wissen und Evolution strebenden Menschen, ihr Bestes zu tun und zu geben, um das richtige Friedenssymbol weltweit zu verbreiten und Aufklärung zu schaffen über die gefährliche und destruktive Verwendung der <Todesrune>, die in Erinnerung an die NAZI-Verbrechen kollektiv im Sinnen und Trachten der Menschen Charakterverlotterung, Ausartung und Unheil fördert.

Autokleber

Größen der Kleber:

120x120 mm	= CHF	3.–
250x250 mm	= CHF	6.–
300X300 mm	= CHF	12.–

Bestellen gegen Vorauszahlung:

FIGU
Hinterschmidrüti 1225
8495 Schmidrüti
Schweiz

E-Mail, WEB, Tel.:

info@figu.org
www.figu.org
Tel. 052 385 13 10
Fax 052 385 42 89

IMPRESSUM

FIGU-SONDER-ZEITZEICHEN

Druck und Verlag: FIGU Wassermannzeit-Verlag,
Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz
Redaktion: BEAM «Billy» Eduard Albert Meier,
Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz
Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89
Wird auch im Internetz veröffentlicht
Erscheint sporadisch auf der FIGU-Webseite

Postcheck-Konto: FIGU Freie Interessengemeinschaft,
8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3
IBAN: CH06 0900 0000 8001 3703 3

E-Brief: info@figu.org

Internetz: www.figu.org

FIGU-Shop: http://shop.figu.org



© FIGU 2020

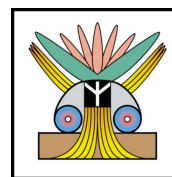
Einige Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist, wo nicht anders angegeben, lizenziert unter :

www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/



Für CHF/EURO 10.– in einem Couvert senden wir Dir/Ihnen 3 Stück farbige Friedenskleber der Grösse 120x120 mm. Am Auto aufkleben.



Geisteslehre Friedenssymbol

Frieden

Wahrer Frieden kann auf Erden unter der Weltbevölkerung erst dann werden, wenn jeder verständige und vernünftige Mensch endlich gewaltlos den ersten Tritt dazu macht, um dann nachfolgend in Friedsamkeit jeden weiteren Schritt bedacht und bewusst bis zur letzten Konsequenz der Friedenswerdung zu tun.
SSSC, 10. September 2018, 16.43 h, Billy

Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt.

Erschienen im Wassermannzeit-Verlag: FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz